Abend = Ausgabe

Vossische

10 Pfennig

Gestfinbet



Zeitung

mit Achen Kurszettel

Montag, 30. Juni 1930

Berlinifche Zeitung von Staato und gelehrten Sachen Begugebebingungen und Angeigenpreife, fowie Bellagen. Erideinungeweife uim, werden im Ropf ber Morgen-Ausgabe aufgeführt.

Verlag Ulistein Chefredakieur; Georg Bernbard. Verantw Red. (m. Ausn. d. Handelst.); i. V. Dr. Sven v. Müller Bin Unv. Manuskripte werden nur zurückges. wenn Porto beiliegt

Schriftleitung: Berlin SW 68, Rochftrafe 22:26

Perasproch-Zentrale Ullstein: Amt Dönhoff (A 7) 3800-3885 für den Peraverkehr Amt Dönhoff 3888-3898. Telegramm Adresse: Ullsteinhaus. Berlin Postscheckkonte Berlin 660

Die letzte Trikolore sinkt

Guillaumats Abmarfc

Mainz, 30. Juni / Ullstein-Nachrichtendienst

Bunktlich zur programmäßig sestgeseigten Stunde, um 11 Uhr vormittags, ist die letzte Titlolore, die als Symbol der Rachtbestgnisse des Oberstommandierenden der Rheinarmee auf dem alten turmainzlichen Schlosse weite, eingeholt worden.

Eine halbe Stunde norher waren die lehten Truppen aus Kaltel über die Pheinbride und aus der lehten noch dewohnten Mainzer Kaleten in seldwarischmäßiger Mustiftung vor dem Schlosse angerückt und hatten doct Auftsellung genommen. Co mochten etwa SOO Mann sein, die Zeugen diese Abschiedes der Franzosen vom jetzt freien Rhein geworden sind.

Als General Guillaumat, von seinem Stad begleitet, vom Bortal des Mainger Schoffles her über den hoh schoffler des feiter der Sich ihre Verleiter den 18 nach die Erleiten der Mehren der Marife, die Truppen prösentieren, die Marseillasse extlingt und langsom sent sich die Fronkreiches, die den von einer Sprennache gum Adhibos geleitet wird.

Die vielen Tausende deutscher Menschen, die dem Schauspiel beiwohnten — es waren die meisten Moinger und ungegählte Bewohner aus der weiteren Umgegend erschienen —, begleiteten das Riedergehen der Tritolore mit lauten Händetlatschen und

Branocujen.

Sm unmittelbaren Anfchuk an den Abmarsch der Truppen begab
sich der Stod im Auto ebenfalls aum Mainzer Houpfohnsch. Im
18 Uhr murde die Spiede der Truppen in dem Transportaga einerschen. Ihm solgt im Sondersung General Guillaumet mit
seinem Koch.

Die ersten Fahnen sollen um 5 Uhr aufgezogen werden, wenn die für Mainz vorgesehene Schuppolizei aus der Richtung von Kastel über die Rheinbrilde eingerudt sein wird.

Mainz erwartet einen Beluch, wie er felbst an seinem höchsten Jeltrage, am Moleumentag, niemals hat festgestellt werben lönnen. die nereurliges Zelden bollit, wie faut in des anubelehst Deutlich lamb hinüber das Gestühl der Zusammengehörigteit und Gesschart ich wielte. E. K.

Tirards Abschied

Wiesbaden, 30. Juni | Ullstein-Nachrichtendienst

Die Interalliierte Rheinlandfommtissen hat, nachdem die erwo 800 Mann farte "Ehrenwache" eine lehte Borabe veranssaltet und die dere Irenden Jiagen niedergeholt batte, mit allen nach im Biesoden gebliedenen Truppen die Stadt verlassen. Im Gonnaben hatte in der lehten Sthung der Kommissen. nach verschiebenen anderen Aniprachen der Borfissende Tiratb, den Reichstommissen Freiherrn Langwerth von Simmern, von dem empälitigen Räumungsternin nerständigt und dim für die große Höllicht im dienstlichen Berlebr gedankt. Der Reichstammissen prach den Bunfch aus. deb der 20. Juni den Beginn einer Berlode völliger und endpälitiger Ausföhnung zwischen der Wellen der Reichtschieden.

Eine Abordnung der Deutschen Bollspartei der Pfalz hat am Grade des Archsaussenminitiers Dr. Setreftmann einem Aranz mit meißbaleure Ghiefen ierbegestegt. Auch der Parteivorstand der Henrichen Bollspartei hat seines Aranzes am Erade geehrt.

Der Fall Curtius

Reichstagsfeier der Befreiung / Reichsratsmehrheit für Brünings Decungsvorlagen / Die Deutsche Bolkspartei und ihr Minister

heute, am Tage ber endgültigen Befreiung bes Richilandes, feite der Reichstag in der Mittagslunde die Beratung des Arts Richistag in der Mittagslunde die Beratung des Tots Richigandscheinmilisterium lort, Luf. 37 Ihr nachmittags ist einer Kunderpung für des Richigangsbeseinmig der der Artschließlich einer Kundeptung für des Richistagsprässen Gefreitungsleier des Parlaments ifin soll. Kichistagsprässen 20be wird der Dolnetsfehr der Wolfsenerfectung fein.

Die Aussichten bafür find, wie ichon berichtet wurde, günftig.
Amerikalb ber Deutlichen Bollopartei ist man jeht ber Meinung, daß die Borlogen Printing-Oletrich nicht ohne weiteres verworfen werden können. Das bedeutet im Bolitischie überlegt, boh bie Deutliche Bollopartei nicht mehr is fücher ist, daß ibe Reit

3wangsfohlen-Gyndifat verordnet

Regierungstonflitt mit Reufch / Freie Bereinbarung fabotiert

Das Reichswirtschaftsministerium, das aur Zeif von Kaatssscräte Ternbelening vermalets wich heute burch Gerochung aben neuen, für zehn Zahre burch Gerochung den neuen, für zehn Zahre gestenben Chapitalssertrag des Pheinist. Das Schriftschaft geschlich geschlich geschlich geschlich geschlich geschlich geschlich geschlich geriffent und vom 1. Juli ab in Araft gesetzt. Es ist das erstemt zie die isten Zahren, das einem Zibangskerung notwendig geworden ist.

Die tinfigung notwendig geworden ist.

Die einigneibende Massnahme des Neichswirtlichaftsministeriums bekommt ühre belomdere Bedeutung durch über Gnitsedungsgeschieben des Abeindes Beschiedungsgeschieben des Abeindes Beschiedungsgeschiedungsgeschiedungsgeschiedungs sollte auf drumd neuer Bereinbarungen bereits am Läptil im Arocht teten. Wiede ein Reiche von Außenfeitere erlägte sich mit den ihnen gugestondenen Kohlenquoten nicht einmerkanden. Im noch Zeit für neue Berehandlungen zu lassen, vor landen mit der Industrieben der Sprüftigksministerium im Einverendungen mit der Industrieb den alten Synditatsvertrag mehrmals um einen Monach.

Am lesten Donnerslag war auch noch Staatssetretär Trenbelenburg mit mehreren Roblen-Sachvertändigen der Regierung nach elfen gereit, win diren Bemidbungen war es gelungen, die Zohl der Außenfeiter, die etwo acht Brogent betrug, noch weiter zu vertrigern, de daß zum Schaft nur noch zum Eleinere Begodgruppen, Belfialen und Deutsch-Schol, ableits fanden. Den Außenfeitern wor etwo die Soffte ihrer Roberungen bewilftut worten, unter der Borousslezung, daß fie bis heuts nachmittes 6 Uhr freiwillig den Syndilatsvertrag unterschrieden. Es war Ausflicht vorhanden, daß auch nach die Gruppe Welflalen von biefer letzten Frist Gebrauch machte, lo daß dann nur nach ein Progent des gesamten Bergbaus außerhalb des Syndilats geblieden wiese.

Do erflätte gestern plöglich der Generalbirekter der Guien Hoffmungshitte Re u ich , doß er den Inpidiatevertrag nun nicht mehr anerkennen könne, weil sich die Regierung in die Berhandlungen der Unternehmer eingenisch des Diese Begrindung ist

Durch die Opposition Reusche, der als bisheriger Borschenber bes Longnammereins und als einer der größten Rossjonindusfriedlen, eine besonders einstlusseige Etallung in der Schwerindusfried innehal, das sich die Zoge nöllig gesindert. Die Regierung hat nunmehr durch ihren erfreußt größen Grischfull sier Autwertikt gewohrt und den Duertreißereien im Rubrgebiet ein Ende gemacht.

Thüringen unterliegt in Leipzig

Das Ermächtigungsgefet ift berfaffungswibrig

In ber Meinungsnerschiebenheit amlichen Reich und Thüringen iber die Berfasiungsmöligkeit des 8 des thüringssicher die Berfasiungsmöligkeit des 8 des thüringsichen Armädistungsgesches det des Betidgsericht guguniten des Reichse antischlen und erkannt, des der 8, Abh. 1 deles Geiches mit dem Reichprecht nicht under ist. Des Reichgerschief ist nich Punkten dem Gtandpunkt des Reichgminister des Inneen beierkretze.

Das Ermächtigungsgeset sollte bie Möglichkeit ichaffen,

um bas Geses mar von den Beamten-Organisationen und von der Demotratischen und Sozialdemotratischen Bartel immer wieder schregeteilt worden, das zus Geses in seinem entischenden Anhat eegen die Beschenden Inhalt eegen die Beschenden Inhalt eegen die Beschenden Inhalt entischen Leichgebeit angenommen und von der Resseung unverzüglich in Kroßengesche Das Reich hat der Reichgeschich die Klage erhoben, in der jest eine Entischeng gegen die thürtnissische Regier ung gestält worden sich erhollt werden die Verlage erhollt worden sich die Verlage erhollt werden sich die Verla

Freiwillige Beamtenhilfe

Arbeit für 270000 Arbeitslofe

Johannes Rubahn, ber Leiter bes Beimftattenan ber beutschen Beamtenschaft, unterbreitet der Deffent-lichteit folgenden Borichlag einer freiwilligen

Die Reichsregierung forbert von den Beamten und ben An gettellten in den öffentlich-rechtlichen Betrieben eine "Reichshilfe von 135 Millionen Mark. Die Beamtenichaft ftraubt fich geger von 130 Millionen Mart. Die Beantenschaft stäubt sich gegen bie außergemöhnliche Bestenetung. Die "Neichschlie" mütch wesensticht ausgegeben werden sir die Arbeitslosenversicherung, shue daß produttive Arbeit zeschaffen wirt. Mit seine dagegen den Borischag einer Selbschille ber Beamten, die 130 Millionen Rart für bie Arbeitslojenverficherung eripart und augleich neue

Diefes Biel tann auf folgende Beife erreicht werben: Die Bi inten treten in gleicher Beife, wie es die Reichsregierung wünscht, 135 Millionen Mart von ihren Gehaltern in entsprechenden Do natsbeträgen ab. Diele Mehaltachtretung mirh oher hen Beamten baw. deren hinterbliebenen nach gehn Jahren ginslos guriidgegablt. Die Sicherung ber Rudagblung geichieht burch bas Behaltsabtretungsverfahren auf Grund des Beamtenheimftättenaefekea

Beitere 135 Millionen Mart werden durch eine Anleihe beschaff gu 3 n. S. bereitstellen.

Gur biefe Gumme errichten mir fur bie Reamten Seimitatten und Genossenschaftswohnungen, und zwar werben für jebe Wob-nung durchichnittlich 9000 Mart zu 3 v. S. bereitgestellt, beratt, fonftige öffentliche Mittel errichtet merben tonnen. Benn mebbie Durchichnittsbauloften einer heimftätte, allo ohne Grund und Boden, auf 14 000 Mark berechnen, würden wir mit Hilfe ber 270 Millionen Mark 270 000 Arbeitslofe 6 Monate lang beschäfts

270 Millionen Mart 270 000 Arbeitsiesse & Monate lang beschäftigen. Obburch würden 130 Millionen Mart Reichsausgaben fits bie Arbeitslosenunterstägung gespart.

Die Borteile diesen Voreischaftigen liegen auf der Hond. Im Gegensch zur "Melchablits" der Regierung werden vong die Selbsissie der Verlagenen und der Verlägenschaftigen der Verlägen der Verlägenschaftigen der Verlägenschaftigen der Verlägenschaftigen der Verlägenschaftigen der Verlägenschaftigen der Verlägen der Verlägenschaftigen der Verlägenschaftigen der Verlägenschaftigen der Verlägenschaftigen der Verlägenschaftigen der Verläg

Gegen wirtschaftliche Reaktion

Deutschnationaler Handelsgehilfen-Berband gegen Bolfspartei

Der Deutschnationale Sandlungsgehilfenverband, ber fich feit bem Konflitt seines Führers Lambach mit Hugenberg mehr und mehr von ben Deutschnationalen losgelöst hat und jeht politisch ber Treviranus-Gruppe und ber Deutiden Bolfspartei nabeitebt, hat auf feiner Sagung in Roln ein Schreiben befanntgegeben, in ber Berbandsleiter Bechly bem Frattionsporfigenden Dr. Scholg mittellt, baß bie Deutsche Bollspartet gegebenenfalls mit ber icharfften Oppofition bes D. S. B. rechnen muffe.

In einer Unfprache manbte fich ber Bollsparteiler Bechin, in Gegenwart des Minifters Treviranus, der als Bertreter der Reichsregierung erschienen war, in noch schärferer Korm gegen die augenblidliche "Bolitit ber wirtichaftlichen Realtion". Jest, wo wir eine "margistenfreie" Regierung haben, habe nur ein Meines Teil der Arbeitgeber sich bereitgefunden, seinen Opserwillen vor der Masse zu beweisen. Das Gros stelle sich jedem Bersuch ber nationalen Einigung enigegen. Die Gelegenheit zur Einigung jei jeht verpaßt. Mißtrauen stehe an Stelle des ansangs machjenden Bertrauens. Die S.P.D. brauche jeht um ihren Anhängerbestand nicht bange au fein, ba die Borftande anderer Barteien, bas Beld einen ju großen Ginflug habe, fich bie Gunft ber Daffe verscherzt haben.

Eine große nationale Bartei, Die allen als 3deal porichmebe. fonne nicht gebildet werben, wenn man nicht ben Mut aufbringe, wenigstens ben vierten Teil ber Mandatsträger aus ber Mafie bes Bolles au nehmen.

Massen-Protest gegen Vilsudski

Mur Die Demofratie fann helfen

Krakau, 30. Juni / Ullstein-Nachrichtendienst

Die polnifchen Arbeiter- und Bauernparteien haben hier geftern eine eindrucksvolle Massentundgedung für die Demokratie und gegen das Bissubsti-System veranstattet, die, von unbedeutenden awischenfällen abgesehen, ohne Störung verlaufen ift. Die Re gierungstellen hatten versucht, ben Zustrom aus dem Lande ein Die Re-Die Anhänger ber Regierungsparteien haben in 40 fleinen Orten in der Boiwobichaft Krafau Gegenbemonstratio

Bum ersten Male haben alle Gegner der verschiedenen Opp fitionsparteien für ein gemeinsames Programm gesprochen. einer Resolution wurde der Rücktritt bes Staatsprafibenten tspräfibenten geert, ber fich dem diftatorifchen Billen Billubftis gebeugt habe Der Rongreg erflarte, er merbe alle Mittel gegen einen Staats

Benn bie Regierungspreffe heute auch mit großer Beftigfeit auf die Reben und Entichliegungen bes Krafauer Kongreffes ant-wortet, so find boch unmittelbare Folgen gunächft nicht zu erwarten. Buf die Dauer aber wird es nicht ohne Bedeutung bleiben, daß gestern jum ersten Male die roten Banner ber vieten, bag genera jum erjen mine die viere vonnte ver Sonnter ver Sogialiften, die grünen Fahnen ber polnischen Barrenparteien und bie mit Mahonnenbilbern geichmidten Farteigeichen ber Christlichen Demofraten und ber nationalen Arbeiterorganisationen eintrachtig nebeneinanber bergogen und für ein gemeinfames Altions-

Angefichts ber gunehmenden internationalen Agrartrifis Abhängigteit ber polnifchen Industrie von ber inländischen Randwirticaft als Raufer und angesichts der wirtichaftspolitischen Paffivität des gegenwärtigen Barfcauer Regimes, das die Gefeh-gebungsmafchine stillgelegt hat, ist mit einer Bericharfung der Birtschaftsnot in Bolen auf längere Zeit hinaus zu rechnen Die appositionellen Stimmungen werben also zwange

Die oppositionellen Stimmungen werben also swangsläufig immer ftarter werben. Unter biefen Umftanben ift es recht be-

achtenswert, bag ihnen jest ein einheitliches, politifches achtenswert, Don innen jest ein eingetranges, popiacers, portriges Brogramm gegeben wirb; es ift bie Wiederherftellung ber vollen parlamentarifden Demofratie, berjenigen Regierungsform, bie fich folieflich jum Ausgleich ber Interessen und jum Rampf gegen

Korfantu prügelt sich

Breslau, 30. Juni / Ullstein-Nachrichtendienst 3m Conon-Botel in Rattowig lam es am Connabend abend gu einer Schlägerei zwischen bem Abgeordneten Rorfanty und bem Rattowiger Urgt Rujawili, beffen Gattin Abgeordnete bes Schlefifchen Sejm ift und ber Regierungspartei angehört. jawfti verfeste Rorfanty von hinten einen Golag auf ben Ropf. Rorfanty, der an Körpertraft dem Arzt weit überlegen ist, ver-folgte diesen und verprügeste ihn. Der Grund für diesen Auftritt foll barin liegen, bag Rorfanty bie Gattin bes Argtes im Seim beleibigt habe.

Die Revolution in Bolivien siegreich

Die Rolle des deutschen Generals Rundt

Den erften Gan, ben ber feit Tagen unterbrochene Draht La Pas-New Borf wieber melbete, bieß: "Die Revolution triumphiert in gang Bolivien." Tatfachlich hat bie Regierung, an ihrer Spige ber Prafibent Giles, eine völlige Dieberlage erlitten. 280 fich ber Erpräfibent gurgeit aufhält, ift unbefannt.

Unbefannt ift auch bas Schicffal bes Generalftabe. chefe von Giles, bes ehemaligen beutichen Beneralmajor Runbt. Man weiß nur, bag er von bem militärifchen Guhrer ber Revolutionaren, bem General Blanco Galinbo, in einer Schlacht völlig befiegt worben

ift. Einige Melbungen befagen, bag er bei biefen Rampfen gefallen fei, anbere Rachrichten behaupten, baß fich Runbt in bie Deutsche Befanbtichaft geflütet

Ueber die Borgeschichte gur fiegreichen Revolution hort man fol genbe Gingelheiten: Den Beginn gum Mufftand goben Die Stubenten, die am vorigen Sonntag gegen Giles und Rundt bemonftrierten. Dem Brafibenten murbe porgeworfen, bag er bie Intereffen ber Breinigten Staaten von Amerika vertrete, die auf eine kommerzielle Ausbeutung Boliviens hindielten. De Studentendemonftrationen wurden von General Kundt mit Maschinengewehren auseinandergetrieben. Wehr als 100 Studenten wurden dabei geftrationen murben totet und viele verwundet. Dataufbin tam es mehrere Tage bin-burch ju immer erbitterteren Strafentampfen, ba General Rundt nge Stadt mit Mafchinengewehren terrorifierte. am Mittwoch die Stadt Oruro, ein michtiger Bahnknotennunft, au. sammen mit der Garnison zur Revolution überging, erhob sich in der Hauptstadt La Paz das Ingenieurkorps, zusammen mit den Radetten, worauf das Rabinett bemissionierte. Run tobte der Straßenkampf mit doppelter Kraft, die Sonnabend abend das Regierungsgebäude von den revolutionären Truppen erstürmt wurde Eine Gruppe höherer Offigiere übernahm die provisorische Regierung, ließ die Gefängnisse öffnen und befreite die politischen Ge-fangenen. Es soll in militärisches Direktorium gebildet werden, bas amtieren wird, bis bie Bahlen ausgeschrieben find. In La Pag berricht nach ben neueften Meldungen Rube. Die

Bevolterung halt große Siegesdemonftrationen ab

Moskau gegen Curtius

Moskau, 30. Juni | Ullstein-Nachrichten

Reichstagrebe von Minifter Curtius und bie Distuffion peranlaffen bie "Iswjeftja" ju einem längeren Kommentar, ber auf den bemertenswerten Untericied zwischen ber beutschen und der ruffifden Auffaffung über die Unterredung Curtius-Rreftinfti hinweift.

Samieftia" begrifft natürlich bie Erflarungen Die "Iswestlies, daß die Beziehung auf Grund der bettelenden Berträge gepflegt werden sollen, lagt dann aber, daß Curtius über die abgeschlossene Beriode, in der die gegenseitigen Beziehunbedroht moren, eine Darftellung gegeben babe, gen bebeitigt mitell, eine vorübergebende fei. In Ruffland febe ruffifden Begiehungnen in ber antisowjetiftifchen Campagne im Anichluß an ben fogenannten Rreuggug gegen bie Comjet-Uni

Der doutiche Aufenminifter habe im Reichstag erflart, ber Mostauer Rurs ichabige bas Deutschtum in Rugland, die gange Rulturwelt sei wegen der bekannten Borgange auf religiösem Gebiet beunruhigt und por allem laffe fich die repolutionäre Boge des Beltfommunismus nicht mehr überfeben, wenn Grundlagen der deutscherussischen Beziehungen unorschüttert alten wolle. Aus eben diesen Gründen habe die deutsche erhalten molle. Regierung einen Meinungsaustaufch mit ber Comjetregierung für nötig gehalten, ber gu bem befannten gemeinsamen Communique

Gine folde Darftellung, erffart bie "Jowjeftja", ermede unrich tige Borftellungen. Rach Anficht bes beutichen Außenminifters feien burch bie Berhoudinngen bie hirbenniffe ffir bie freunbicaftlichen Beziehungen liquiblert, beren Grund im Moskauer Aurs gelegen habe. Go ergebe sich die unrichtige und politisch jehöbliche Borstel-lung, daß die Sowjetregierung über ihren Aurs verhandelt und jozulagen Besterung gelobi habe. Mit aller Ansichtenseit misse bemerkt werden, daß weber die Fragen der rufflichen Innen-politik, noch die Frage der Religionsverfolgung, noch Fragen der internationalen, kommuniskischen Bewegung Gegenstand der Berinternationalen, tommuniftifchen Bewegung Gegenftan handlungen zwifchen Mostau und Berlin gewesen feien.

Die Interpretation, wie fie im Reichstag gegeben worden fei, tonne taum bie Berftellung freundichaftlicher Begiehungen forbern, beren Rotwendigleit ber beutiche Aufenminifter mit Recht bervor-

Die Biehaufuhr ftoctt

Moskau, 30. Juni | Ullstein-Nachrichtendienst

Genau wie fich por einiger Beit beim Austaufch pon Saatgut und Rartoffeln Biberftande einzelner Gebietsteile in ber Comiet. und natropieni unterfinade eingeliene Gebertstette in der Compiete unter angeben des Edgade über überdigliffigene Cagge en andere Schletz geigten, fo merben Alasen über die Alebendbringung dauf. In Rodfinan, dem zeichfigen Bielgedicht der Soupietanien, fennten Mai und Saut flatt der aus Bereffigung der Saubstietgarten voogsfeinen 2000 Gild Simbolek treb dies Dube nur 1400 Stud aufgebracht merben.

Pabite Nachfolger

Die Landesleitung der Liegler Heimatwehr hat "für die Daner Beideffinanzminister Dietrich, der früher Busgermatter Andwellenheit von Rador Babf." den Major a. D. Erich Lehl war, ift jum Chrenburger der Stadt ernannt worden.

Robler aum Stadschef bestimmt. Dur Ausweilung Jadits mirb erfahrt, die been Almefendiung durch dem Eisotsenwall in Inder erfahrt, die Auftrecken der Auftrecken der Auftrecken Anlaß jum Einsgreiten, die betrachte bie Seinmunderhe as die Anlaß jum Einsgreiten der Auftrecken der Auftrecken erholte Bermitungsmehndinder dessensatien der Koll milje die erheite Etermitungsmehndinder dessensatien der Verleiten gerichtigenommen merben.

Die Freiburger Studentenschaft gegen Die Raffenhete

Freiburg i. B., 30. Juni | Ullstein-Nachrichtendienst

Unter ftartfter Beteiligung ber Studentenicaft verhandelte heute ber Allgemeine Studentenausschuf fiber ben von nationalfogialiftiicher Seite geftellten Antrag auf Ginführung bes Numerus clausus für jubifche Studierenbe. Der Antrag murbe mit 22 gegen 3 Stimmen abgelehnt. Gin ameiter Antrag, burch ben bie Korporationen bie Situation im Sinne gemäßigt nationaler Ginftellung au retten perfuchten, verfiel mit 15 gegen 10 Stimmen ebenfalls ber Ab-

Es sciat fich also erfreulichermeile bag bie Freihurger Studen antifemitifchen Experimenten entichieden abgeneigt ift. Einen besonders sympathischen Abichluß erhielt die Sigung nach baburch, daß auf Antrag der Republitanischen Studentenschaft mit großer Mehrheit beschloffen wurde, bag am 1. Juli, bem Cage ber Befreiungsfeier, namens ber Freiburger Studentenschaft am Grobe Strefemanns ein Rrang niedergelegt merben foll.

Diefrich Chrenbiirger von Rehl

Reichsfinangminifter Dietrich, ber früher Bürgermeifter von

Ungeflärte Verbrechen

Dreimal Alarm Morbtommiffine

3m Sandwehrtanal murde gestern abend ein in aufgeweichtes epiez eingewickelter menschlicher Körper aufgefischt. Der Leiche en bie Glieber und ber Ropf vom Rumpf getrennt. Die Rrialpalizei hat für die Aufflarung des Berbrechens eine Bramie van 1000 Reichsmart ausgelest. Die Rachforschungen haben dis-her nur ergeben, daß es sich um einen 20- dis Jojährigen Maun handelt, und das die Leiche in Zeitungsblätter vom 29. Mat

3m Saufe Manfteinftrage 12 murbe Sonnabend nacht um brei Uhr ber 29 Jahre alte Schloffer Arthur Anifpel blutüberftromt aufgefunden. Anispel galt als ruhiger junger Mann, der nur ausnahmsweise eine Bierreise unternommen hatte. Aus Klärung ber Tobesursache mirb eine Obbuttion ber Leiche beantragt.

Der 34ighrige Rlempnermeifter Erich Amend murbe geftern in feiner Bohnung in der Beifeftraße in Reutolln tot aufgefunden. Der erste Berbacht fiel auf seine Chefrau, mit der er in letter Zeit in Unfrieden lebte. Die Untersuchung der Kriminalpolizei hat jedoch ergeben, daß Frau Amend, als ihr Mann am Sonnabend betrunken nach Hause kam, zu einer Nachbarin geflüchtet war, noch henor Schiffe chuffe in der Wohnung des Klempnermeisters gehört Auch tonnten an der Leiche keine Schufverlegungen festgestellt werden, so daß der Tod möglicherweise auf das aus-strömende Gas des Gaskochers zurückzusühren ist.

Berliner Fabrikbesißer geflüchtet

Am heutigen Mittag lam es ju einem Anfturm nicht entder "Lenifa". Schuhwerte am Manbachufer 48/51. Es ftellte fich beraus, bag ber Inhaber ber Fabrit, ber 42 Jahre alte Rauf. herons, doch der Inshaber der Jahrt, der 42 Jahre alte Rauf-mann Mag Aut Bielschamft, unter hinterschufung großer Ber-bindlichteiten gestohen mar. Gegen Bielschamfty ist Anzeige bei der Artiminaspolizet erstattel worden, weil er seine Lieferanten abauch betrogen hat, doß er ihnen Außenfähnde gedierte, die er bereits eingetrieben hatte. Bielschamfty bewohnte eine lutzuriöse Machanie in Genungskie in den Willeschaft, der der Mitter Bohnung in Grunewalb in ber Ballotstrage 8b, beren Möbel er aber por feiner Flucht ichon hatte verschwinden laffen. Bielchowfty wird jest von ber Kriminalpolizei gelucht.

Achtever Berkehrsunfall bei Comüdinis, Am Conntag mittag fuhr ein Aratimogen, der von dem Hößbeitagen Maufmann Died aus der Einbarge Eriche 16 geftwerte murbe und in bem Died aus der Einbarge Eriche 16 geftwerte murbe und in bem der Berkehrster und der Berkehrster und der Beite des Gestellenster und seinen Haum. Der Aftstrall mer in beftig, des dies Gebe-segun michtig, jebie Berlonen wurden auf der Eistelle gesötet. — Deute mittag fitießen an der Gele Mohy. und Nollenborlfitogs eine Kartifologaques, aus eile Eistermagen, eine Kroftbroffde und ein Brichaute galommen. Die Infolfen der Virlorimagen, Derzoini der Berkehrster und der Schaffen der Virlorimagen der Gele Folgenschaften und Geschiedung der Schaffen der Virlorimagen. Die Schafzeuge wurden fahrer befchäuft, auset von ihnen mußten abtransportiert werben.

abtanaportiert werden.

Erweiterung des Tierhorts Chieflersträße neue vorklöhige
Tieglahperein hat im Tierhort Chieflersträße neue vorklöhige
Anlagen sir die Unterbringung der Sindbungshunde geschaffen,
die am 14. Just ihrer Bestimmung übergeben merden. Bei der
met 14. Just ihrer Bestimmung übergeben merden. Bei der
weit, die Mostenebigstei, fentiger Globungen sit erweiten,
die Mostenebigstei, fentiger Globungen sit erweite,
hundert hunde au schaffen im Instereste der Lere und der Bestimen,
cheinner Oberbautet Gabulte sithet die Gestie durch den "Amtliden Jundelang", den man in einem Uniter und einem Erde
geschied der Schabbanhögen mit ellen Erdebentissen mehren.

hiniene, Catilifunge- und Entwifferunge-Anlagen, Arahimmer, Rude, Gorage, untergebrach dat. Ferner ind man dos im Hofe grichelfen eine Megneben, in bestim Kuller ich ein geger Berdiffenten ein bestim bei der Auflich der Greichte der Auflichte der Verlagen der der Verlagen der V

Sefte im Freien

Ausflug ber Demotratinnen

Das Belehrende mit bem Bergnüglichen mußten bie Demotratinnen auf ihrem biesjährigen Commerfest zu perbinden. Mit einer Besichtigung bes Gesundheitshaufes in Pantow fing es on, es folgte bie gemeinfame Raffcetafel in Riebericonhaufen, bann iah man sich den Städtischen Schulgarten in Blankenselbe unter der sachkundigen Führung des Gartenbaudirektors Schmall an. Beisammensein im Terrassenrestaurant Pankow Ichluß. Die Reichstagsabgeordnete Dr. Emilie gefelliges machte ben Beidluft. Riep . Altenloh hielt eine Unfprache

Mitternachtsfeft auf ber Sanel

Der Leiter ber Leffinghochichule Dr. Lewin veranftoltete ein onnenaufgangefeft auf ber Savel. Bei Feuerwert, Tangmufit Sonnenaufgangstett auf der havel. Bet Heiterwert, Cansmuttt und Erdbeerbowse verging die Zeit, und ehe man es sich versah, sah man die Sonne über der havel aufgesen. Da legte bereits ber Dampfer an, der die Festieilnehmer ju ungewohnter Stunde über bas Baffer führte. In ber Rabe der Pfaueninsel wurde angalegt. Ein Morgenspaziergang führte durch den fühlen Wald nach Rikolskoe, wo der Morgenkaffee bereitstand.

Mit ben Diplompoltsmirten in Botsbam In Botsbam im Balafthotel gaben die Diplomvollswirte ihren traditionellen Mitsommerball. Die festlich geschmudten Sale und extrassen sommer farm die Menge der Erissischenen soffen wur Borfipende Dr. Zeferich begrüßte die Gäse, unter deuen sich aus angleiche Bettzteter von Wissenschung und Wirtschaft und Wirtschaft befanden. Eine eistige Kapelle sorgte sitz gute Tanzmusst. Mit grazibsen Darbictungen entgudte eine reigende Barifer Tangerin. G vorträge wechselten mit gelungenen Rabarettnummern ab.

Stiftungsfeft ber Berliner Sandwerter In feinem Bereinshaus in ber Cophienstrafie feierte ber "Berliner handwerter Berein" fein 86. Stiffungsfest. Der Berein, Manner wie Lette, Birchow, Schulge-Deligich, Sebemann, Brachnes de etter erteinen Guine Guine Berthold Muedoch in a. qui elfem Mit-glieben und Körberen gählte, darf die Gründung der erften beutschen God, und Gorbitbungsichule sowie der jehigen flädti-ichen Baugewertschule in der Auffürftenftraße auf sein Berbienstonto verbuchen. Daß er aber nicht nur in der Arbeit, sondern auch wenn es das Bergnilgen gilt, "Meisterliches" au leisten ver-steht, bewies er erneut mit seinem Jahressest. T. H.

Der "Sturmpogel" im Ulap

Der "Sturmvogel, Flugverband ber Wertfätigen", hatte fich wieber die Raumlichteiten bes Ulap für fein Commerfest ertoren. Für die Abmidlung bes mit der gewohnten Sorgialt und Liebe gusammengestellten Programms mar auch der Nachmittag herangezogen worden, fo daß fcon ab 4 Uhr die Terraffen des fco Mapgartens von Flugbegeisterten und ihren Angehörigen gefüllt waren. Tanz im Freien, Tanz im Gaal, Tanz auf der Terrasse, eine Tombola mit Motorrad und hundert hübschen Kleinigkeiten, ein mit Recht vielbellatichtes Bariete und drei wetteifernde Rapellon brachten die icon traditionelle Sturmpogel-Festiftin mung hervor.

Wie lange noch?

Bieber völlifde Ausfdreitungen in Bannfee

Wie en den norbergebenden Sountagen, fo murden auch geftern m Strandbad Bannse aahlreiche Badende von völftschen Rowdies angerempelt. Ein großes Aufgebot der Polizei hatte fortwährend zu tun, um die Bürger vor diesen Ausschreitungen 311 schiften. Der Rerein ungarischer Kausseute von Berlin, ber einen Ausflug nach dem Staatsforst Mühlenbed gemacht hatte, murbe bort pon etma 500 Nationalionialisten gestellt und in ber übelften Beise angepobelt. Es mare ju schweren Ausschreitungen gelommen, menn nicht ein aufällig porübertommendes Boligeiaufgebot eingegriffen hätte.

Rechtsfahren auf ber Charlottenburger Chauffee

Reue Rammergerichts . Enticheibung

Der Berliner Berlehrerichter Berner Aleffel, ber von bem Amtsgericht Berlin-Mitte megen verbotambrigen Beschenen der Ernschnebnschlichenen und Rechtsilberholens auf der Chauletten-burger Chaulfte zu fürst Mart Gelötrafe verurteilt morben war, und gegen diese lutteil beim Sammengericht Beetilion eingalegt hatte, ist von dem 3. Straffenat des Kammergerichts erneut urteilt worden.

urteilt worden. Im Gegenschaft worden gestellt worden. Im Gegenschaft wir gestellt g

Gelbstmorb. Die Malerin Diga Merfon, die mit dem Musik-fdriffteller Dr. beim, Pringsbeim verheirstet mar, flürzie fich aus wen ffentler ühres Simmers in einem vonchmen Sotel im Innern der Cladt. Frau Diga Merfon litt seit längerer Geit an tiefen selitiden Depressionen.

per Glan, year Jag weren in felt angeer get an niegen eitligen Depressionen.

Einberidigen Depressionen.

Einberidigen Depressionen die einstelligen geine Techtiert, als in der ansichen sichen Geschen die eine Erickeiten, als sich der alleichen Scheiden Gestelligen der Leiten Leiten Auf der Angenen Freisbehr an Stelle ber allein Leiten Auf dem Angenen Freisbehr an Stelle ber allein Leiten Auf der Leiten Auf der Leiten Leiten der Leiten Leiten der Leiten der Leiten der Leiten der Leiten der Leiten Leiten Leiten der Leiten Lei

Beidäftliche Mitteilung

Der Mann mit dem Klepper

Shillertheater

Sier burfen fich unfere beutschen Autoren einmal mit Recht be-Magen. Diefes Bollsftud bes Rumanen G. Ciprian mit heiligem Ernst, billiger Satire, tieferer Bedeutung ware keinem von ihnen abgenommen worden. Das Manuskript mußte schon vom Baltan tommen, um mit einer taufrifden Raivität gu paffieren, pom Bublitum querft mit einer gefährlichen Ungläubigfeit belächelt wurde.

hier geschah ein Bundet. Glaubt es nur! Tiger Publikum hatte bas Stild icon zwischen ben gahnen, begann es fürchterlich hörbar zu zerknirschen. Und am Ende war Bublitum ein Lamm und weibete mit bem Dichter auf ber grünften Biefe ber Unichuld und

Wie tam es, daß ber leichtgläubige ober inftinttvolle Dramaturg wenigstens auf brei Stunden Recht behielt, bag fein Klepper, ob-gleich 500 gegen 1 ftanben, als Sieger burchs Biel ging? 3ch muß immer darauf gurudtommen, daß bas Theater auf wenigen einfachen menichlichen Empfindungen beruft. Wer fie trifft, hat gewonnen. Im Traum glaubt man alles, im Bunschtraum hat man alles. Die Leute protestierten erft als Erwachsene, und als man ihnen bas Marden ergablte, wurden fie gu Rinbern, weil fie es auch gerne erlebt hatten.

Das Marchen von bem fleinen Beamten Chirica, ber ein Pferbenarr it, fich ben billigften, elenbsten Alepper tauft, ibn trog hobn und Spott immer wieder laufen läßt, und ibn ichließlich als

Sieger mit einer ungeheuren Quote landet.

In ber Runft, fagt Bebbel, hat ber Berftand das erfte, allerblings nur dos etile Wort. Der Bestland mürde madischeinlich ingen, doß Chittea, der Aare, der non seiner Frau stadtundigen, dettogen, der mit seinem Alepper als Bisssaldstiligut durch den Actao gezogen wird, ein sodelhafter Pferdekenner sein muß.

Allein bas erfte Bort murbe bald pergeffen; ftatt des Berstandes sprach die tiefere Bebeutung, und das Publitum ließ sich nicht ohne Andacht in ein Mysterium einweihen, das überdies zu seiner Bequemlichkeit von einem sehr löstigen Freunde Chiricas erflärt murbe.

Se ist das Mysterium vom wahehaft guten Menschen, heilig in seinem Glauben, unerschüttert von Sohn und Spott. Das

Broblem ift von mobernen Dramatitern öfter angefaßt worden, ner mit ber naheliegenden Folgerung, daß der wahrhaft gnte Menich noch mehr Unfug als ber bofefte verrichten tann

Diefer aber gewinnt von einem wahrhaft vollsstilldmäßigen Berführer feine Frau gurud, Die Achtung ber Mitburger, Die ihn verulften, bagu einen Reichtum, von bem er nach langer Armut nun an bie Aermften fpenben tann. Denn Chirica liebt alle Rreatur, und er murbe Sieger, weil er ben elenbeften Riepper nicht nur mit hafer, sonbern auch mit Liebe gefüttert hat. Er gab ihm feine Geele, fagt ber luftige Freund, bem man aber alles glaubte, nachdem er einen Minifterialdirettor veräppelt hatte, der feinen heiligen Chirica absehen, und einen Schulbirettor, ber die Rinder des Stadtnarren nicht mehr in feinem Inftitut bulben wollte.

Bon bem beiligen Frang pen Affifi weiß man, baf er bie Tiere liebte und fie fegnete, als ob fie auch Geelen hatten. Aber man weiß nicht, daß er einen Gegendienst verlangte und von ihnen reich gemacht werden wollte. Der Mann im Parkett, ber mit ber richtigen heiligfeit nicht so genou Bescheid zu wissen braucht, ließ sich in den Bunschtraum eines Märchens einlullen: Wenn wahrhaft gut fein, auch gegen die elendefte Rreatur, fo viel einbringt, bag man bamit ein Derby gewinnt, und gar mit einer Riefenquote, so möchte ich ichon dieser Chirica sein. Und abgeben würde ich auch etwas. Selbstverständlich. Und so, trog einem ungeschickten Start und im Ansong wahr-

mifden humpeln ging biefer bramatifche Klepper burchs Biel, bestügelt von Glaube, Liebe, hoffnung, fiber alle Profa des Geländes durch eine Naivität erhoben, die ich für echt halten muß, wenn ich feinen poetifchen Trainer nicht für den verfcmigteften manen halten foll.

Die Mufführung non Ernft Legal hat den Start bes Rlep. pers noch einmal vergögert und die Gongart verichleppt. Das war icon mehr ein Bauernrennen, bas fich Zeit läßt, ober wenigfeins ein feines lotales, provinziales mit daum noch behgilicher Umftändlichleit. Richts gegen Lothar Müthels Chirico, wenn ihm auch ein personlicher Son nicht eingeschoffen wer; ober die Figur ichwamm wenigstens in den Weichen, Flüssigen einer vie dezur ingomme wenigtiens in oen Wettoen, zielligen eines kinderfelle. Frankiste Ain als die in undeftielbigte Frau, hatte ihr mitterliches Gemilt, das fie doch wieder nach haufe bringt, durch zielchafte Codifer gut dogbocht. Aber donne die Unglichefalle von Fedhlefelung: Fris Genfcow als der druntel Beeffihrer, wie er im Buch fledt und taum noch durch den Film geden darf. Wolfgang Seinz viel zu (dorf-

güngig als des Märtnrers Freund, dem ich feinen Kinderglauben burchaus nicht glauben tonnte.

Out in Form die tomifden Chargen von Sans Leibelt und Albert Florath. Ferner liefen Till Rlotow, Elfa Bagner, Beit

Dichter und Darfteller wurden am Golug lebhaft gerufen. Der Deld meines Dramas, lagt der Didjet in seinem Geleimort, ift ein armer Alepper. Wer ist on unmenschlich, Steine auf einen Alepper zu werfen? Das Bunder geschab. Es wurde schließlich doch kein Stein geworfen, obzsielch einige Leute zuerst so etwas in ber Sand ju haben ichieren. Berr G. Ciprian ift auch Schau-spieler, wie er noch mitteilt, insbesonder Theaterbarfieller, und pletet, we er nog antiert, invopoponere soprareourpauer, um er hat am liebsten den Mephisto gespielt: Der hölgerne Alfd kann Mein auch geben. Serr Ciprian hat auf der Bilhne gesternt, auf wie einsache Beise ihre Bunder hergestellt werden können. Ein itejer Blid — ins Publikum! Es ist dassselbe in Bultarest wie in Berlin, wenigstens im Commer und im Schillertheater.

Arthur Eloesser.

Der hofnische Bichter Ejdmond f. Der Autoausstug in ble Taten, bei dem mehrere Tellinehmer der internationalem genedlub-Zagung im Bactichou enermiglischen, hat ein Opfer ge-farbett: der polnische Schriftistler Julian Ejamon die in ums bereichte wird, feinem Bereichungen erlegen. Simond, ebe-maliger Diffigier, mor einer der beliedeltem Autorem leines Jambes, auch bereichte burch himmerlische Fiedelm um durch lestudige Jupiterlische Durch himmerlische Fiedelmach bem Refuglium der leiten Wiichte, befanntgeworden. Er hat nur ein Aller vom 38 Jahren erreicht. Alter von 36 Jahren erreicht.

0367

Das Kreuz im Stadion

Die Feier des Märkischen Katholikentages

Am geltrigen Sonntag, dem fatholische Festrage Beter und Poul, veranstattet die fatholische Attion Berlin unter dem Borsis von Winisterialdirettor Dr. Alausener vom preußischen Janenminisserium, den 28. Märklichen Autholischung in der Form einer religiösen Feierlichseit, die sich im Grunewald-Stadion abseitete.

In der Int eine fatholisse Attion in großem Gormat, in einem pruntvollen Feremoniell, das Auge und Ohr einer Riefengemeinde mit überwältigenden Eindrücken erfüllte und augleich übren Gest auf den religiöfen Schalt des Ratholizismus binmandte. Eine grandbei Serknützehung von minister Anschauung und sinnvoller Bedeutung; ein Jubel von Forben und Richgengun Spie des Schäften; eine Durchdeniungun des irblissen Eines und des ältheitigen Spieles mit den überwältigenden Motioen ber Erfölung. des Defres, des Kreuses.

"Das Kreuz — unter Sien!" so lautet das Watio der Feierlichteit. Und aum Seichen dellen was inmitten des Taiolons, an
ber gleichen Etelle, an der sonis der stortlich geschalten. Busel
triumphiert, ein Riesentreuz in goldgesder Farbe aufgerichtet,
mit den Instignien Chriftig eschmidt, aus einem zoten Liebeld
bernorwochsend, des zugleich dem Alfar bildete. Das Songs eine
Freilicht-Riche borkellend, überwölbt von der sommerlichen
kuppel des Simmels und umsstattet von den geschweisen Johnen
der Riche, von den Hahnen der Republit, des preußischen Sodners
was der Verleiche Stehen der Verleicht, über preußischen Coates
und der Richenverlichen Stehen der Verleicht, des preußischen Coates
und der Richenverlicht ereit.

50 000 gläubige Menthen — nicht eingerechnet bie Auslendberer, die an dem geiftlichen Spiele mitwirten — hatten lich auf dem Stufen der Arens verlammelt. Unter ihnen habe und böchfte Mürdenträger des Alerus und der Bolitik, aguleich eine Besandhaultdung des gewichtigen Cinitulies, dessen fich der Kachpolizismus und die Partei des Jentrums im republikantischen Deutschland erfertet. Umf doher Empore, die von Rindern mit Mümen geldmüdt wurde, der päpfliche Kuntius Sedere Defenige und der Bilder Verlims, Dr. Schreiber, im vlodeten Ornat. Reben ihnen der seingelichen Edmitt. Wan isch serner die frühren und gegenwärtigen Chefs der Reichsandi, Dr. Schäle umb Gesedorie, den Reichsandischen Schaft Dr. Schäle umb Gesedorie, den Reichsandischen Schaft Dr. Schäle einfigen Reglerungsmitglieder Bell, hermes und Köhler, die

Sejankten Bodens und Heffens. Ein feijelnder Aufiatt: unter Glodengeläut und den Alängen des Beethoosenschofen Hymnus, umsobren der Auntins und der Plichof im Auto langlam das Rieser-Dval, von der Wenge mit jubeltholm Auruf begrüßt. Ind nach Berlauf von zwei Getunden ein Mhhhus, der den Eindruck des Gangen in böchter Ecksigerung unsprägt. 5000 Mentiden betagen in Ehrtracht die Anie, währerd wirder dem Arten der Anie der Verschlichte der V

Zwifchen Auftatt und Abschluß entsattet fich eine pruntvolle Schau, die in sarbeniendiendem Augaarten die Duldigung nor dem Areug und das Bekenntnis gur Riche gur Dorftellung bringt. Sonner und Standorten gabliofer Bereinigungen balten einzug und beleben die grüne Fläche des Staddons mit bunten Lupfen; unter ihnen die "ingendbewegten" Gruppen des Mindt-

horft. Bundes mit ichmarzotgaldenen Kohnen und des "Duidboen", unter dem Gelang von Liedern der Jugendbewegung. In litegenden Scharen eilen Kinder auf des Mielentreng zu und ichmüden lein Riedelal mit Blüten. Hunderte von Fahnenkindern grupperen figt au einent lebenden Flagge, die fist an einer von Herolden getragenen Stange in breitem Wellenschlage vor dem Reusse entfaltet.

Sonntag in Berlin — Sonntag im Grünen

Wochenende lieft fich leichter, als es sich lebt. Wer weiß von den Vorberettungen, die au einem voefüblichen Wochenendousfluggebenende und eine der der der Aufmand an Zeit und Gelb getroffen werden milfen, und die spätelten Wilte der Wesch au betroffen werden milfen, und die spätelten Vollet der Wesch au bei geninen hader! Im leichtefen geht es denen vonslutzen, die es sonit im allgemeinen gerode schwer baden: den großen Jomilien, die es sonit im allgemeinen gerode schwer baden: den großen Jomilien, die eine Mitch im die mit den kedamten Anbeiten und Regeln im de riem Alfah in den undes ferzieblich gemittlichen Verlinen Gommergäten niedergelegt, und der Kellner muß die Leftede und das Bier dagt inleten. Ind die siehen der Munderke im Zugel, in Grünzu, im Baunste, im Lichalende in Texplow, in Tepelon, in Tepelon, in Tendous, in Baunste, in Rüchelsdorf, und der Somtagnachmittig ist ehen das Bodgenende.

Wer ober sein Motorad und sein Auto für dem Connabent und Connaben einstein muß, der weiß die Aube und Corplossgeit der werktäglichen Berufsarbeit zu schäufen. Und am Genutog auf der Landhreiße, im Einste der werderinsseinden Schlange der Abelenautos", do sit der Mann einem wert, der surchten nieder littet und as Referencad aufmonitiert. Doch mos wären die schmellten Mochigen, die prochroussien einstellen Mochigen, der prochroussein erforten ohne solches Beiwert? So ist es eine nur zu basächinde Torcheit des Jührgüngers, wenn er der Michlessgeiten in der ich eine der Bochennd-Kutset wie denen der Bochennd-Kutset werden der Bochennd-Kutset wie den der Bochen der Bochennd-Kutset werden der Bochen der Bochen

Die Rette ber iconner Commerfountage, die ber Reichshauptstadt in den legten Monaten beschert mar, rif auch am legten Juni-

wenngleich ber Connabend und por allem ber regenerfillte Siebenschläfer-Freitag fein sehr verheifzungsvoller Austakt du sein schienen. Bei dem Somntag für Sonntag ein-sehenden Sturm der Willionen auf die Ausslugsorte kann man nicht immer wieder von Refordtagen fprechen. Go ift eben nur festauftellen, bag gestern die Sonderglige der Stadte, Ring- und Borortbahnen ihre Fahrgafte fanden, daß die Stragenbahnen mit wei und stellenweise sogar mit dei Ansängern subschaften treffliche, obwohl etwas lossipielige Einrichtung des Autobus-ausslugsverkehrs in die schönften Gegenden der Berliner Umgebung ausgenutt murbe, und daß fich auch die neuen "Baldbahnhöfe" ber U-Bahn als angiehend ermiefen. Bei ber Gifene bahn halten die Ausgangsorte jum unvergleichlichen Strandbad Mannfee, Die Bahnhofe Rikolasice und Bannice, mit insgesamt pige. Benige non ihren An die zweite Stelle hat 59 000 abgegebenen Fahrtarten die Spige. Befisern mögen nicht gebabet haben. An die zweite Stelle hat fich Griinau mit 44 000 gestellt. Es folgen Friedrichshagen mit 28 000, Potsdam mit 23 000, Rahnsdorf mit 19 000 Karten. 16 000 Fahrgäfte strömten durch die Pforten des Bahnhofs Stadion in die beutsche Kampflittle gum Ratholitentag. Die Berliner Berkehragesellschaft beförderte insgesamt 2716 000 Fahrgäste, davon die Straßenbahn allein 1 698 000. 638 000 Personen suhren mit dem Autobus und 444 000 mit der U-Bahn. In diesem mehr internen Betrieb tam dann noch der Auftalt zu den am 1. Juli beginnenden großen Ferien, der sich in lebhaftem Bertehr auf den Berliner Fernbahnhöfen außerte. Im Laufe des Dienstags werden die ersten Sonderzüge abgelaffen, von denen die meisten am 2. Juli Berlin verlaffen. Für die ersten fünf Julitage rechnet man mit dem fiblichen Strom auf die Sonder-

şüge.

Unter dieser Massenssiucht in die Weite hatte die Innenstadt nicht zu leiden: auf 1000 Krosodise im Zoo tamen 20 000 Berliner, die seldige besahen.

Die Tragödie von Lübeck

Die gezichtliche Borunterluchung in Lüberd gegen Obermedizinalrat Alfriddi von dem dortigen Geslundheitsamt und gegen Professo Tenefe vom Algemeinen Arantenhaus, sowie gegen bestien Tadverderichung der ist, wie jeht bekannt wird, auf Grund der Geheinssungen dess Bürgerausshusste zeigliert worden. So hat sich heeausgestellt, daß man zwar die Histerum mit von der Beglier zwar im Krantenhaus leibst abgestoppt, jedoch es unterlassen hatte, außerhalb des Arantenhauses die Fälterungen odzublessen. Darin wird eine schwere Fahrlässigkeit der Aretze geschen. Anzussichen wird die Lüberder Bevollkrung in neue Aufregung verseit; denn eines der Kinder, deren Bestimden sich gehörfert batte, sie von neuem trant geworden.

Faft brei Wochen in der Luft

New York, 30. Juni | Ullstein-Nachrichtendienst

Die Chicagoer Jilegerbriider hunter, die wie berichtet, leit ihre zwei Mochen in der Luif find, obsselbeitem gestern den B. Cag und doben domit den Dauerslugseboth, der mit 420 Etinsben 21 Minuten und 30 Schunden auch von Amerika gehörten wurde, gebrochen. Eir wollen so lange siegen, bis sie von stechnischen Grinden aur Tandung gegwungen werben. Als der eine Milde Bollichen auf vandung gegwungen werben. Als der eine Milde Bollichen auf vandung gegwungen werben. Als der eine Bolle Zohlfichungerund berüch wurde ben Schlauch, der sonst des Bengin gustübet, schwerzeitillende Mittel ausgelicktet.

Unentgelftliche Brausebüber. Das Reutöllner Stadtbad in der Genachofer Straße gibt vom a. Juli ab Brausebüber un entgeltlich ab, und jamer an Schiller wochentage von 9 bis 11% libr und an Schillerinnen anichlickend von 11% bis 14 libr. — Dademölich much mit gertacht werben.

Ein Fliegergedenkstein in Johannisthal

Auf Einladung der "Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Ausgeläges Johannisthal" sanden fich am Conntag früh Bettreter der Flugnerbände und "Bereine zu einer Gedenstreum zu einer Gedenstreum der Vortresspatt und im Meltriene isolike gerunglichten Augustungen Verberficheneube bewagt ich vom Schaften gerunglichten Forderschaften von der Verberficheneube bewagt ich vom Schaften der Schaften Grünglich von Schaften der Verberfichen und Verberfichen und der Verberfichten und Verberfichten und Verberfichten und Verberfichten und Verberfichten und Verberficht der Verberfichten und Verberfichten und Verberfichten und Verberfichten und Leichten Verberfichten und Leichten Verberfichten und Leichten und Verberfichten und Leichten und Verberfichten und Leichten und Leichten der Auflichten und Leichten und Leicht

Eisenbahnunglud bei Wien

Wien, 30. Juni / Ullstein-Nachrichtendienst

Gin ichweres Gisenbahnunglidt hat fich heute in ber Rabe ber Berortstation Simmering ber Afpang-Bahn augetragen. Bueb Baggons eines mit Aussissigiern bieb beiehen Berionengages entgleiften, wobel einer ber Wagen unstützte und zirte achzige meter weit von dem fahrenben Zuge mitgefcheift wurde oben Paffagieren, die jum Teil aus den einem Türen und Fenftern bes Waggons herausgeschierbert wurden, erlitten brei ichnetz, siech lech ziech lech ziech eich gefabeligen.

Das linglud ift jum Teil auf vermorichte Schwellen, nach Angaben von Sachverftanbigen aber auch auf mangelhafte Bagentonstruttion jurudgausuhren.

Der weise Tob. Bei Conntagsausslügen in die Berge find wieder gwei Perfonen abgestürzt. Bon den Notwandlögien stütze die Affläches Mündgnerin Früulein Millestumme Schaefter, wer den Nichenschiede von den Verlagen der Archiver der Verlagen Bergwadt griff sofort ein, sonnte jeboch beide nur als Tote bergmen. Im Balima-Tall, Artberggebiet, itt die Leich des feit der Schaussen vermisten Arbeiterun kund Miller aus Tambenburg im Petufen gefunden worden. Es wurde felgestellt, dog er auf eine Etitour verungstaft fü.

Betteraussichten für Berlin und das Reich. Heiter bis wollfig, atemlich warm. 3m Nardoften veränderlich, im ildrigen Reiche vielfach heiter, im Reiten fehr warm.



97r. 303 Montag, 30. Juni

"Bölferbunds"-Kubball

Es mar juviel des Guten, ja, es war bestimmt mehr juviel als gut. Es hot mehr als 30 Grod im Schotten, umd der sit proctaufig noch nicht da. 15 6000 Zulschauer unrachnen den neuen Plach, eine große Wenge sir Gent. Biele hunderte Ausse parken mm das Calodium, Oplomatie umd Geldligdelt sind fart vertreuten.

Gete ging in ber 20. Minute burch ben ungarifchen Mittel-Sete ging in der 20. Minute burch den ungarischen Mittelen filtenen Friedmann in Filhenma, Gein hertliche Anmbination ble schönste des ganzen Spieles, an der alle stimt Stüttmer der Fürther und auch der Mittelläufer Beinberger beteiligt waren, brachte durch Mupprecht dem Ausgeleid. Gleich danach ginn Fürth durch den feben Spieler 2: 1 in Front. Auch einem Battenfaus des franzölischen Rechtsaußen machte der berauseilinde Fürther Zomman einen groden Fielder, und Friedmann konnte gleichziehen, 2: 2. Rach Sachkeit kam Sette wieder durch Friedman sich sich einem Seit im Sorfprung, und erst nach einer balben Stumbe kam der Gleichstand zuwege.

Mur begann das furcificare Vingen um die Oberhand, Erft 30 Minuten nach der regulären Spiegelt gelang es den Fürthern, dos vietet Der zu erzielen. Der Lintseußen Richfling hatte fich allein durchgespielt, gad den Ball zur Mitte, wo Aupprecht einfagls, Die Eden waren II. 8 für Fürte,

Standal um Slavia

Das aweite Match betritten der ilchechilde und der belgiche Beitjer. Slavin spielte segen seinen belgischen Kollegen 3. C. Drugenei in zweiter Form. Bei den Allegen 3. C. Drugenei in zweiter Form. Bir haben Slavin in Bertlin noch nicht so glängend spielen sehen. Cs holf aber alles nichts. Die Kleiter maren die ertläusch, vom Fürth um einem Gieg der savorisierten Frangslen gebacht, wollte mich eine Heiselfing delten sehen. Die Belgie wurden mit Beschaft weiter Liebling sollen sehen. Die Belgie wurden mit Beschaft weiter Liebling sollen sehen. Die Belgie wurden mit Beschaft weiter beschaft weiter den der Beschaft werden mit Beschaft weiter der Beschaft werden mit Beschaft werden mit Beschaft werden der Beschaft werden mit Beschaft werden der Beschaft werden mit Beschaft werden der Beschaft werden

Müng aurädzohlten, ad des niel Lärm, Protefte und Pfeifen.
Die Slovio dominierte, die fieltel Koge und Nows mit ihrem
Gegner und demonfriertet Fuhlbullunft. Noch der Anule (3:1)
Ordnage Clavio fass sich eine Lieben des die Gestellen eine Kleiner (4:1 und den Riedenschaft folgte. Unter Riedenschaft der Rinter von der Stunge nie Neue, Dann beging Goododo einen in sa men der Stunge in Soz auf, Der Boll profile von der Stange ins Neue, Dann beging Goododo einen in sa me ne Kog ist ist est. Est est einem belasischen Verteildiger, nachdem bieten der Dal schoen der Stunge in der Abende in der Abende in der Abende in der Belassen der Stungen der Verteilung der Abende der Verteilung eine Abende der Verteilung sich aus machte und der Verteilung sich aus erhalten. Gesobodo murbe nicht einma ausgeschaften uns erstellichten. Mit 4:2 blieb Clavia Geger.

Dr. Willy Meist.

Dr. Willy Meisl.

Ambrofiana Meister von Italien. Im Kampf um die italienische Fußballmeiterschaft fiel die Entscheidung. Ambrofiana (Wailand) konnte gegen Iweentus (Turin) mit 2:0 Toren ge-winnen und sich durch biesen Sieg den Titel sicher.

Eindrucksvoller Kampfipiel-Schluß

Glanzende Leiftungen ber Leichtathleten / Genfation im Marathon-Lauf / Reford im Speerwerfen

Bie bei Olympia die Leichtathletif der Sobepuntt aller Rampfe Wurf- und Sprungkonkurenzen die Röhning des Festes. Die junge Garbe unsteren Albleten, vermischt mit Turnern und Ausjunge Gorde unterer Athleten, vermischt mit Turnern und Aus-landsdeutlichen, bet Kämple, wie man sie podercher woch letter erlebt hot, und deren Leistungen anch jedem internationalen Recting Edre bereitet hätten. Des Argegramm war glicklich giv-lammengestellt, die Organisation klappte besser, und mit der feier-lichen Siegerehrung und der würdigen Chrung des Tosjährigen De, Lewald endeten die Kampsspiele se eindrucksvoll wie nur möalich.

Der größte Außenseiter

Es fällt ichwer, aus der großen Sahl von Glanzleiftungen die besten und ichönsten zu erwöhnen; mit unnergleichlichem Styrzig war die folge ist gedamötte, ausreite Rolliebe der Sache, und die tien Setunde empland man das Feblen tegendeines anderen Rracks. Die große Antelianden der 25000 freig giftunten Sulchauter fand zweifelte der Berardhauten, der sich auf einer Kleinen der Rolliebe der Stocken der Sachen der Sach meter lange Rennen in 2:50:44 Etunden als Sieger beendete, Der junge Rheinländer Se het, ein Reines, undheinbaren Serelchen auch om Vande feiner Kräfte, aber fein Sechrung betrug foll auch Allemeter, vom denen er bequem gehren tonnte, zumal auch der Potedomer Bunderer in ziemlich erfohierten Jahnde erft Minuten später eintraß. hempel folgte zwor um Tausende non Retern zurück als Dritter, oder er lief frisch und underhoben mit schönen Sputt bie sche er lief frisch und underhoben mit schönen Sputt bie sche er lief frisch und underhoben mit schönen Sputt die schie Runde.

Das Ergebnis des Marathonlaufes: 1. Gehr-Dillen 2:59:44;

Das Eggebnis des Marathonlaufer: 1. Sehr-Dilltm 2: 30: 44; 2. Wennberer-Potebam 3: 04: 14: 3. hempel-Charlottenburg 33: 12: 58.2, 4. Steinlich-Weltshwasser 3: 14: 48.4, 5. Jaest-Gaarbricken 33: 14: 48; 6. Bandbid-Di-Seddmen 3: 15: 45.2.

Ein passenbes Duell, dos eleber au sehr in der Fille von Folle von Konturcungen unterging, det der Aufternet, den met Sehre aus eine Beschlampf, den der Weiser Seifel im mit Glief für sich entsiche innente. Ihm wurden 52,1 Schunden gutgerechnet, obwohl er nach onderer offigieller Westpart von 22. gelaufen mar, und das berachte ihm mit winigisem Vortpuring den Anderfolg vor dem Verliner und 2.0 et in 3, der ein vollfammen ebendürtiger Gogene war. Welf Rechaus untergien arg in Gesch, dem Welflich verfehlte die Veltiesung des größen Boefupleters nur um met und Dedewig um elf Bintsgen. Eine Estein Veltagung ethielt Ladewig dann im Sochferung den er sich 200 Mittuten nach dem anstrehgeiden Jehntampf vor dem Oltpreußen nocht.

Weimanns Refordwurf bon 65.58 Meter

DOR 05,58 JREEE.

Au den schönften Enticheibungen gehörte auch des Geverwerten, das olle unsere Klasseichener bestammen ich Be im an n. der neue mitteldreutsche Stern, schaffte beim lessten Berind, als die beiden Übergeichen Angele und Wolles bereits lertig waren, mit 85,88 Auter einen neuen drutschen Velterde, und den die Bearngegangenen und endete mit 63,88 am dicht eften bintte dem neuen Weterdammen. Die gegen serbanderslägteit ohn dat 100 und 120 Meter vertieste ehen der Schafften beintel der Ausgegenagenen und endete mit 63,88 am dicht eften bintte dem neuen Weterdammen. Die gegen serbanderslägteit ohn dat 100 und 120 Meter vertiesten ehenfalls honnend des jam Bande. In der einen verfagente, die am Wiele, Donleit, Gdmidt, Grafbartb eiterhende R.B. M.B.-Wannisch und der her die Geschlachte der Gesch

legenen Erfolge der Brandenburg-Dannen, von denen sich Fräusein Bittmann besonders auszeichnete, denn sie war der einzige Athlet

und Athletin, die ihren Rampfipielfieg von 1928 wiederhalen

Kounte.

Spermerten: 1. Weimann-Strings 65.50 Meter (Mclorch); 2. Strifgelt
Ratibre 63.50 Meter; 2. Möhre-Kningsberg 63.68 Meter.

1. Cohenia-Striff 1.80 Meter; 2. Allhart-Kningsberg 63.68 Meter.

2. Molert-Gericht 1.80 Meter; 2. Allhart-Kningsberg 63.68 Meter.

3. Molertschi-Kningsberg 1.75 Meter.

10. Meter: 1. Schmander
5. Molertschi-Kningsberg 1.75 Meter.

10. Meter: 1. Schmander
5. Molertschi-Kningsberg 1.75 Meter.

10. Meter: 1. Striffer
5. Molertschi-Kningsberg 1.75 Meter.

10. Meter: 1. Meterschi
6. Meterschi-Kningsberg 1.75 Meterschi
6. Meterschi-Kningsberg 1.75 Meterschi
6. Meterschi-Kningsberg 1.75 Meterschi
7. Meterschi
7. Meterschi
8. Metheutischion 3:19.3. — 10×256-Meter-Gelüber
8. Metheutischi
7. Meter
8. Metheutischion 3:19.3. — 10×256-Meter
7. Meter
7. Meter
8. Meter
8.

Fraulein Roft geschlagen

Berlins Fußballglück

Auch bei dem Nalemfpielern ging es die jum Schluktage hoch der. Berlins verjängte Frieballes übergeunte allerdings menig umb datte großes Stüld, die istliootheutsche (?) 2: 1 (1:1) binter fict zu lassen. Beit en fich der Tormart Strellow is wogenuten der kätten die Schleffer etwas genauer geschoffen, Berlin datte diese Spiel nie gewonnen. Sehr lebheit vertief auch die Socientischeitung zwischen Belbeutssschaft um Delterreich, die der Schreibung zwischen Belbeutssschaft wie der Schreibung der Schreibung der der Schreibung der

to dolt fein Sampflyielfieger ermittelt murbe.

Pelondrer Produting fanden donn moch die Meisterschaften ber
Paren, Minger und Hedelter im Messelder und in der JahrhumbertParen, Minger und Hedelter der Messelder und An er einerstigen
benachtet und gesetzet Sampsselderschaften und gesetzet Sampsselderschaften und gesetzet Sampsselderschaften und gesetzet Sampsselderschaften und gesetzet der Messelderschaft im Gester für Beitsselder der Messelderschaften und gester Kumm ert.

Beitsselder und gester der Messelderschaften und gester Misselder der

Gunter Kumm ert.

Die Ergebniffe des Borens moren:

Die Grachnisse des Vorens waren:

Allesengewist 1. Zuellen-Dunist; 2. Ball-Perlin; 3. Commery-Gedig,

— Bandompenist; 1. Mining-Denabist; 2. Coherperie-Guitgert;

2. Ersfill-Danis, — Webergamist; 1. Daldown-Gettin; 2. DöppureFreslau; 3. Cienheim Shingabera, Ersistanist; 1. BufebergFreslau; 3. Cienheim Shingabera, Ersistanist; 1. BufebergFreslau; 3. Cienheim Shingabera, Ersistanist; 3. Cienheim Shingabera,

Bernistanist, 3. Cienheim Shingabera, 2. Cienheim Shingabera,

—Bitti-Gaurgewist; 1. Buffer-Grav; 2. Rarmann-Karisruh; 2.

Bantafer; 3. Crinth-Buffer-Gravist; 3. Rarmann-Rectin; 2. Baller
Bantafer; 3. Crinth-Buffer-Gravist; 3. Chamber-Pettin; 3. Capatil-Danislau; 4. Commerce Commerce; 4. Danislaus; 4. Capatil-Danislaus; 4. Capat

Bei ben Ringern fiegten:

Bantamgewicht: 1. Brenbel-Rürnberg; 2. Fischer-Cannstatt; 3. Ofter-mann-Saarbriiden. — Kebergewicht: 1, Lauferbach-Rehichfau; 2. Meier-



Dorlmund: 3. Sürlb-Öffie. — Leistgepuicht: 1. Saort-Geörder; 2. Bon-tigefauftinger; 3. Seinig-Softmund. Mettagmidt: 1. Jöhach Simburg; 2. Simon-Bahlen; 3. Sönig-Suttiges gestellteitlich 1. Stämer-Bentumb; 2. Sofiger-Göpipinen; 3. Hecker-Sombide, — Dalbigwer: 1. Begebes-Ortmund: 2. Spittmann-Ortmundt; 3. Idod-Sarmen. — Cohurcygnidt: 1. Sching-Cubusjedderi; 2. Multh-Schie; ırmen. — Schr Buchner-Kobler

Gawall Lekter

Arewer gewann bas Golbene Rab vor 12000 Zufcauern

Die Olympiabahn hatte am Gonntag ihren großen Tag. 12 000 Menlichen waren erichienen um dos traditionellte Aaderetignts mitguectelen. Sie wurden nicht entfauscht. Was die Attivität der Fahrer betrifft, so war eine Ericherung nicht gut dentbar. von dignet oktini, in mat eure eriegrams ning ign voncen, Augstife auf Magriffe mit den unternommen, aussigissos gurüd-genalen Joher senden plössis mieder auf, rasten, um ver-lorens Servini widerzyugeninen. Dis aufest sonnte nan mit Uederrossyntamien eine Spannung, die sig eitst mit die signification und bla aufest bestellt das Ekenne seine Spannung, die sig erst mit die bla aufest bestellt das Ekenne seine Spannung, die sig erst mit die het die signification eine Spannung, die sig erst mit die signification eine Spannung, die sig erst mit die signification eine Spannung, die signification eine Spannung, die signification eine Spannung, die signification eine Spannung die signification ein dem Schluficuf löfte.

Rrewer gemann den wertsollen Breis, nachdem man auf ihn, dem Leighan des ersten Louise, eigentlich teinen roten Hollen felte festen mägen. Er gewann, woll er in bravaouröfer Manites gleich nach Breisen der Spiele felter, in dere meierarbeitete, alleg aufrülkfüg, ohne Spiele fleterte, inndere meierarbeitete, alleg aufrülkfüg, ohne

gireg ind Segnit in der Germannen in der Germannen in der Germannen ist an der Germannen ist andere der Germannen in Bennen waren ameifellen die Franzseinen Den aftigite Gement im Bennen waren ameifellen die Franzseinen Ausgaben Liege der Germannen im Bennen waren ameifellen die Franzseinen Ausgaben und der Germansen der Germannen in Bennen waren ameifellen der Franzseinen Amerikannen in Bennen waren ameifellen der Bennen Benneldberen, von dem in Jahruft mohrfehnlich entschaft aus erwarten ist. Endlemhet ebenfalls gut, aber zu ungleich, Bur eine Griffiellich Genfalten der Steinfallich genfalten der Bennel ist. Bennel ist der Germannen d Strafenfahrers Gieronifi.

Allba zum dritten Male vor Ladro

Der Oppenheimiche Bengft gewann nach Hentelrennen und Union auch das Derby / Ladro der "etwige" 3weite

Dem Derby vermögen felbft ichlechte Zeiten und wirtichaftliche Rotlage nichts anzuhaben. Als gestern bas neun Röpfe starte Feld vor dem Kampf um das Blauc Band zur Parade erschien, war die

Deles 80. Deutifie Golopp-Derby hate ben Borzug, foft form-gemäß zu verlaufen, etwo fo, wie wir es vocussgelegig batten. Azur ohn fich guidfen Cabre und Paffett sugutet Leit noch Gregor auf ben Deitten Uise fich. Dele gute Leiftung bes zweiten Bein-bergers mer eigentich bie Leiberredigung bes Wennens, fonft nielleicht noch des gunzitige Berfagen von Etromfdyndie, bie als Einte bem finaten Geldriech toch des gunzitige Berfagen von Etromfdyndie, bie als Einte bem finaten Geldriech toch nielt gemachten mer. All ba Sinte dem Harten Gelgliegt ood niegt gewahlen wor. Al 18 of einerfeite abg., als die von Kercifes vorgelegte Pace abgulfauen beobte, schon im Homer Bogen im Front, wöhrend sin hauben häuftiger Gegenspieler Labro eeft im Efindusfbogen aus bem Hintertreffen vorlighe. In der Gebende lag die Entisfebilum nur and zwischen bleien beiben. Labro getif unreitwegt on, ober alle Antirennungen waren vergebens, Albo hielt foll keift eine bolbe Stange Borjorung feit und gint, ohne sche ernit angelöst zu werben, als überaus ficherer Sieger burchs Riel.

Damit hat Stall Oppenheim, nach Ariel, Marmor und Mah-Jong sein viortes Derby, Trainer George Arnull sein zweites gewonnen. Der Australier Munro steuerte den Wallenstein Sohn gewonten. Der Auftralter wante freuerte von Kallenfiell-Gogin mit viel Kopf und gleich deim erfem Anhle glützte ihm dieler findige Triumph. Odwohl die Führpierde Wonfalnet und Gregor nicht dagu tamen, ihre Aufgade auszuführen, war die Kahrt fehr [chnoll. Die Gelamizeit dieles Derbos (2:32,4) ist diehet nur ishende im Jahre 1925, von Roland um zwie zichnel Setunden isberboten worden. Alba sowohl wie Ladre, diese Unglüds-pferd, müssen schon aus gutem Polze geschnicht sein.

pfend, mülfen ichon aus gutem holes geichnigt fein.

1. Annenn: 1. Troches (Gredbig): 2. Weier (D. Scimibly): 3. Walt Court (Solida). 37: Veileg (D. Scimibly): 3. Walt Court (Solida). 37: Veileg (Sauber. 19-2-19-18-28. Zote: 117. Zote: 217. Z

Haft zu berfelben Stunde sehte ber vorjährige Derbusteger ber Tanber, Signal, seine flosse Erfolgssetze sort. Er gemann den Erofen all bei von Mit be den millelos. Sein Stall-geführte Banbit, ber ihn, wie es den Anschin hatte, leicht hätte schlagen lönnen, litst seinem Sollegen im gleit den Bortritt, do die "Erstätung" sit Signal abgegeben worden war.

pastupates Wantur, oer unt, met es oen Knichtin hatte, leicht hätte dischagen fönnen, liefe intem Sollegen im Elle ben Boetritt, bo bbie "Kerlätung" für Signal abegaben morben war.

1. Trets son Deben-Schen (1980) 39,400 Mir.): 1. Aren K. Weils St. is of Kreiten and Mir. St. is of Kreiten St. is of

Huelfebus' jüngster Blig f. o.

New York, 30. Juni / Ullstein-Nachrichtendienst

New York, 30. Juni 1 Ullstein-Nadrichtendient Bor nierhulen Bildiauern errang Dusliebus im Ridaemood Grove Garben zu Rew Port einen ichnelen in-Sies gegen Cholie Bepriet, den fichteren Goartin-Fattene Gemeiligas. Der Rompf enbete ichne in der erlien Auche nach 178 Setunden auf einen batten Einzuseit-Schlag. Schon fielber mugte Bepriet zweimaß zu Goden, durchleins war 1 e da e in Binn bil et die ter als ein Geget, konnte jedog der Schonber infolge größerer Schwelligkeit Der Gestliche bat einem Kampfreetrag opgen den Mittagewächs-Bellmitter Miche Wolfer in der Kampf wird vorselfichtig Ende Sult ausgetragen werden.

Brenn - Kleinschroths großer Kampf

London, 29. Juni / Ullstein-Nachrichtendienst

Auch der Frühnachmittag des Sonntags ließ an sportlichen Spannungen in Wimbledon viele Wünsche unbefriedigt. Die Einzelspiele nungen in Bilmbledon viele Bilmliche unbefriedigt. Die Euraglipiete enthösierte des Zempos mit Uinsondum einen Sampies auf dem Centrecourt, den Dr. Gergern gegen den jungen ff. 3. Betrn greun. Rung dannach betroten dann bie Stijsenbepoptigaare Deutschlands und frankeite Zempos der Stigen-Alleiden der Deutschlands und frankeite Zempos der Stigen der S

iegen jahre tiegreig werthanden, zanies Briggion, undewellicher und berreitlig schwäder geworden.
Das Match ich Krenn-Aleinichten imt friichen Rehangriffen.
Das Match ich Krenn-Aleinichten in sie des Gab den Deutschen sicher. Aum aber legte fich Cochet ins Wittel. Er risterte einige feiner unglaublichen Westunstliche Brugnoste einer unglaublichen Westunstliche Brugnoste einige Masse ieine ichwochen masshe doswilchen und fichen finde 5.5. Ander immed aliehen die Bost-Westlern nor 7: 8 auf 7: 70 cs. einige Male teine ichmochen smashe dagwichen und infini table.

5. Moch einma flichen bis beit-Weifern om 7:6 auf 7:7 aus.
In bielem Augenblid betrat die englische Königin und die Geleichen Augenblid betrat die englische Königin und die Geleichen Abzunter der Kord-Major von Condon, den Gentrecourt. Wie ein Mann flanden die 15000 Juliquare non ihren Signen auf und es mar ein tennischlischiefer Moment, als die beibem Gegurcsauez, die Seibem Deutschund und die Herber Gegurcsauez, die Seibem Deutschund und die Herber Gegurcsauez, die Seibem Deutschund gebarte. Die Luxge Unterbrechung batte

Englands Anigin Frent machten. Die Ausgelanderechung hette Prenn etwos aus dem Schlag gedracht und der Chaftel nach mehrendigen seit Billen mit 9:7 an die Franzelen. Im werten eine Gegenalen des eines der Stellen mit 9:7 an die Franzelen. Im werten Chaftel mit 8:1 in Führung. Aber wieder glichen die Deutlichen der Deutlichen der Verläussen der Verlä

iften und ichoniten Machage deies Mundenweisententen was, genhe. Deutlichalen wurde gelichgen, aber bei Zennie-Pirellige-Teifel, den bei belben Berliner errangen, ilt nicht hoch gemeine Matter und der Berliner errangen. Ilt nicht hoch gemeine Matter der Berliner errangen, ilt nicht hoch gemeine Matter der Geschlichen Geschlichen Geschlichen Geschlichen Geschlichen Geschlichen Geschlichen der Geschlichen und Einschlichen Geschlichen Geschlichen und Eillen nicht für der und der Beitrage der Mit geschlichen der und beschliche geschliche harmatieren Planten Bandheu-harade gegen die Holländer Ganters-Limmer zu erwöhnen.

Rationalisierung im Export

Industrie und Handel für Selbsthilfe

Hamburg, 30. Juni / Ullstein-Nachrichtendienst

Zum zweiten Male finden sich in Hamburg Industrie und andal zu einer Exporttagung zusammen. Das Programm Handel zu einer Exporttagung zusammen. Das Programm zeigt, daß man sich schon auf der vorigen Tagung voll-kommen im Prinzip einig geworden ist über die Notwendig-keit einer engeren Zusammenarbeit zwischen der Industrie und dem Exporthandel.

und dem Exporthandel.

Im wohltunden, Gegensatz zu manchem anderen Kongreß
enthält das Programm der am 30. Juni und 1. Juli in Hamburg veranstalteten Exportsagung aber auch keine Forderungen an die Regierung. Die beiden Verbände, namlich der
Reicharverband der deutschen Industrie und der Verein Hamburger Exporteure, haben den Willen, auch durch die diesjährige Tagung in präktischer Zusammenarbeit von sich aus
Wege zur Besserung des deutschen Etports zu finden.

Eröffnung der Tagung

Cribmung der Tagung

Voll besetzt war der große Saal des Hamburger UebersecClubs, als heuts vormittag der Präses der Handelskammer

Bemburg.

Eine Bereite der Bereite der Bereite der Bereite der

Wirtschaftspolitischen Erörterungen soll abstand genommen

werden. Immerbin konnte sich der Redner es nicht versagen

unszusprechen, und zwar als Ansicht wetter Kreise des Jan
dels, daß die deutsche Wirtschaft in erschreckendem Um
sehne kommen soll, so miese eine alshaldige Verwaltungs
und Finanzreform gefordert werden.

Im Schlüßwort fordert Hubbe unter Beifall die Unter
stützung der Bestrebungen der hanseatischen Handelskum
er, das in der dem Völkerbund unterstellten Frage der

Kolonialmandate die Rechte Deutschlande erfüllt werden. Ins
serika unter Verletzung der einstweiligen Mandstabefongis
seinem Kolonialreich einzuverleiben suche, die deutsche Re
gierung unverzüglich die rechtlich, wie moralisch begrieung unverzüglich der erfeitlich vie moralisch begriete geiten

machen.

deten Ansprüce Deutschlands auf Mandaugenete Eriten machen.

In seine Eppriliungsanyrache betoate der Vornitzende des Reichsverbandes der Seutschen Industrie, Prowe in, daß zuch der Wirtschaft Handel und Industrie zu einer Gemeinschaft fest zusammenschniede. Die heute noch obwaltenden Meisungsverschiedenheiten müßten bereinigt werden, nachdem das Fundament für die Verständigung schon im Vorjahre gelegt wurde. Nachdem die heitzt zur Klönarbeit schreiten. Durch die amerikanische Zollkarfresform, die imme Grechten der die amerikanische Zollkarfresform, die imme Grechten verliere, dirfte man sich nicht davon abhalten lassen, die überseeischen Wirtschaftsbeziehungen sorgsan zu pflegen.

Den Reigen der offiziellen Referate eröffnete mit einem sehr anregenden Vortrag über die Voraussetzungen zur Zusammenarbeit zwischen Handel und Industrie zur Förderung der Qualitäteausfuhr Genoraldirektor Otto von der Ber-

liner Maschinenfabrik R. Stock & Co. Als Tatsache stellte er hin, daß die beiden hier vertretenen Wirtschaftsgruppen in einer vertrauensvollen Zusammenarbeit eines der wich-tigsten Mittel zur Exportförderung sehen.

Nur Qualität kann helfen

Der Reder brachte dann offen vielfache Wünsche und Klagen aus Industriekreisen gegeeuüber dem Exporthande zum Ausdruck. Dem Fabrikanten würde nur der einzelne Auftrag vom Exporteur übermittelt und ihm zu wenig Rechenschaft abgelegt über Geschmacksrichtung und über Umstellung des Bedarfs im Auslande, so daß der Fabrikant nur den jeweiligen ebbarf decken könne, in seinen Erzeugunge- und Herstellungsmethoden jedoch nicht vorzusorgen vernöge. Hier stecke eins Belastung der Produk-

Ueberlandwerke Opposition siegt

G.-V.-Beschlüsse für nichtig erklärt

Honnover, 30. Juni / Ullstein-Nachrichtendienst in der o. G.-V. der Ueberlandwerke und Die in der o. G.-V. der Ueberlandwerke und Straßenbahn Hannover vom 14. April gefaßten Beschlüsse wurden in der heutigen erstinstanzlichen Entscheidung für nichtig erklärt und der Beklagten die Kosten auferlegt. Damit ist auch der Verkauf der Ueberlandwerke au die Preag erstinstanzlich für nichtig erklärt.

tion, die ein zielbewulter Arbeiten binsichtlich des Produk-tionsgedankens erschwert. Ferner sei es wünschenswert, Erner sei es wünschenswert. Ferner sei es wünschenswert. Fracht eine Produktion der Produktion und den Erner bei der Erner bei Ern

gebildet werden.

Besonders starken Beifall fand in der sich dann anschlieBenden Diskussion der erste Redner, Heinrich Wolff (Remscheld), aus der Werkzeugmaschineren Benden bescheld, aus der Werkzeugmaschiner Einzelproblemen des
Exports zu Leible ging. Der Qualitäteszport ist, so führte en
Exports zu Leible ging. Der Qualitäteszport ist, so führte en
su, geradezu eine Lebensfrage für den Anfenhandel und für
die deutsche Industrie. Es muß endlich die Zersplitterung
des Qualitätesprorts beseitigt werden.

Die Tagung dauert noch an.

Finanz-und Handelsblatt der Vossischen Zeitung

Beilage zu Nummer 303

Montag, 30. Juni 1930, abends

Freundlicher Wochenbeginn

Deckungskäufe regen an

Die Börse eröffnete die neue Woche in recht freundlicher Stimmung. Eine wesentlich rubigere Beuretlung der innerpolitischen Lage veranlaßte die Spekulation zu Deckungen, in eigeleicher Weise anscheinend auch einige der ausländischen Baissiers, da zum Beispiel die auffallende Bemberg-Steigen bei der Beispiel die auffallende Bemberg-Steigen der Beispiel der Beispiel der Beispiel die Auffallen der Bemberg-Beispiel der Beispiel der B

Ronten leicht anziehend

Der Markt für heimische Renter zeigte ein treundliches Aussehen. Se konnten Liquidstonsprändsriefe ihrer Karstand im allgemeinen uns eines Kypft. Befentigen. Auch Schuldbuchforderungen konnten unsch schwiederen Beginn arniteiten her Mersten gestere Elligkeiten. Besche stellt der Schuldbuchforderungen konnten mach schwiederen Beginn arniteinen, beschenes gestere Elligkeiten. banken waren bei freundlichem Grundten im Karse kaum veräudert, banken waren bei freundlichem Grundten im Karse kaum veräudert, besche Metzeleichen Goldanzibhen. Indeutrieoligischen sum Teil elwas bei festlicht von Aufwertungspepieren waren Allbestanabhen stift, och festlich. Von Aufwertungspepieren waren Allbestanabhen stift, och festlicht von Aufwertungspepieren waren Allbestandburkers einsetzten, konnten sich im Verlauf um 3½ auf 9½ erhöbte. Im gebieren Verlauf einstellechten an zwei Markten Braunkohle. Siemens zogen vornebmilich auf Deckungskäufer Braunkohle. Siemens zogen vornebmilich auf Deckungskäufer bei 221,30 gegenüber einem ersten Kurs von 218,50 an. In Rheinischer Braunkohle sollen angeblich von rheinischer seite Käufe erfolgt sein, da in der bevorstehenden General-vorsammlung Üeberraschungen zu erwarten seien. Sie alegen von diesen Bewegungen zeitgen sich allentablen Kurnbesserungen. So nannie man A. E. G. 184 (133), Schuckert 172,50 (175,50), Reinenfahl 113 (111,50), Saldefürtung 1366, 264, 261).

Unnotierte Werte

Adler Kohle		Dr. P. Meyer		Wintershall	189-190
Bergbau Lothr.		Müller Kaffee	-	Burbach	166 00
Brown Boveri		National-Film	90 00	Sloman Sal.	
Dör, u. Lehrm.		Ochringer Bgb.	200 00	Sudsee Phos.	5 00
Dt. Lastauto	11 00	Phon. Zahnbed.	33 50	*Diamond ord,	9 00
Dt. Petroleum		Ravené Stahl	-	 do. pref. 	8 00
Dux Porzellan		J. D. Riedel		Kaoko Ld. u. M.	-
Dyckh, & Wid.		Scheidemandel		Salitrera	150 00
Frist, & Roßm.		Stoewer Auto		*Chade junge	
Glückauf Bergb		Stralauer Glas		"do. argent. Bd.	****
Grk. Frank	135 00	Terrafilm	55 00	"do, span, do,	-
Gummi Elbe	127 00	IIIfa.	90 50	Mexik, A.Skr.	
Hansa Lloyd	38 00	do. Bonds		do. B-Skr.	-
Hochfrequenz	169 00	Winkelbausen	-	Petersburg, Int.	1 00
Kabel Rheydt	190 00				-
Lrch. & Nip.		Adler Kali	I —	Russenbank	0 725
Linke-Hofm.	71-75	Halle Kali	-	Russ. Gold-Pr.	

Reichsschuldbuch - Forderungen											
Fallig 31. 3.	0-14	Brief		[Geld]			G eld	Brief	1945 1946 1947 1948 AufbZu,	78.13	79.38
				90,00	91,13	1940	82,75 80,88	84.13	1946	78.13	79,50
1931 1932	99,13	97.88	1936 1937	87.63 86.13	88.88	1941	88,08	90.88	1947	78.13	79.38
1933	94.88	95.63	1933	84.63	85.75	1943	78,63	-	Aufb Zu.	32,00	32.50
									4. 48.40		TO 00

14	Reichabank:	l	Devisen			Noten				
Disk.	Diskort 4%	Einheit	30.	6.	28.	6.	30.		28.	
ļ ^a	Lombard 5%		Geld	B of	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
1 3	Holland	100 Guld.	168.42	168,76	168,58	168,92	168,08	168,76	168,26	168,94
	Belgien	100 Belga	58,475		58.52	58,64	58,43	58.67	68,56	58,79
	0sio	100 Kr.	112.29	112,41	112,26	112,48	111,95	112,39		
1 4	Kopenhagen .	100 Kr.	112,17	112,39			111.88	112.32	111,98	112.42
	Schweden	100 Kr.	112,57	112,79	112,62	112,84	112,30	112,74	113,38	112,82
5	Danzig	100 Guld.	81,49	81,65	81,50	81,66	81,31	81,63	81.31	81.63
6%	Helsingfors .	100 Fm.	10.547	10.567	10,553	10.573	10,48	10,52	22.03	22,11
	Italien	100 Lire	21.95		21.975	22,015	22,06		20,35	20.43
3	London	1 Lstr.	20,367	20,407	20,381	20,421	20,332	20,413	20.3	20,43
-	do. kleine .	1 Lstr.	-	-	-		20,32	20,40	4.179	4,199
	New York	1 Boltar	4,1905	4,1985	4.1935	4,2015	4.173	4.193	4.165	4.185
-	do. kleine .	1 Dollar					4.164	4,184	16,435	16,495
2%	Paris.	100 Frca.	16,455	16.495	16,465		16,435	16,495 81.52	81.33	81,65
	Schweiz	100 Fres.	81,22	81.38	81,27	81,43	81.20 45.71	45.89		46,29
	Spatien	100 Pes.	45,65	45,75	46,25	46,35		59,42	59.18	59.42
5%	Wisn	100 Schill.	59.165	59.285	59,185	59,305	59.18	12.50	12,43	
	Prag do, 1000 Kr.	100 Kr. 100 Kr	12,43	12,45	12,437	12,457		12,50	12,45	12,51
7		100 Kr.				- ·	12,439	73.45	73.17	73,47
	Budapest	1PapPes.	73,295	73,435	73,35	73,49	73.15	1.477	1,47	1.49
0	Buenos-Aires . Sofia	100 Lewa	1,483	1,487	1,500	1.504			1,47	1.49
		1 Yea	3,037	3,043	3,037	3,043		=	_	_
0,40	Rio de Janeiro	1 Mitrala	2,071	2,075	2,073	2,077	0,455	0.475	0.455	0,475
-	Jugoslawien .	100 Dina	0,471	0,573					7,385	7,405
			7,413	7,427	7.416	7,430 18,86	7,38	7,40	1,000	7,400
		100 Escud	19,80	18,84	10.02	19,80	1.91	1,93	_	_
		1 türk. Pfd.	5.425	5.435	5,425	5,435	1,91	1,50	_	_
		100 Drach.	4.188	4.196	4,190	4,198	4,165	4,185		=
-	Uruguay	1 k. Doll.	3,566	3.574	3,606	3,614	4,100	4,200		-
a	Buminien	1 6. Peso 100 Loi	2,493	2,497	2,495	2,499		2.49	2,47	2,49
2		100 (a)	2,493	4971	2,490	**455	2,47 2,44	2,46		
	Kairo	1 agypt Pt	20,885	20,925	20.89	20.93	3)11			-
-	Revkiavikfisid.)	100 ial. Kr	92.09	92,87	92.13	92,31		-	_	
	Taltinn (Estid.)	100 astn.K	111.44	111.66	111,46	111.68				
-	Riga	100 Latte	80.80	80.96	80.80	80.95	-	-	-	
1 -	Kaunas/Kowno)	100 Litas	41,80	41,88		41,90	41,697	41,867	41,72	41,88

Morgen späterer Börsenbeginn

In Berücksichtigung der Feiern für die Befreiung des Landes wird die Berliner Börse am Dienstag erst um 12 Uhr geöffnet werden, so daß die Festsetzung der ersten Kurse eine Viertelstunde später als soust. um 12.15 Uhr erfolgen wird.

London zuversichtlich

Eröffnung der neuen Woche verlief das Geschäft an der enbörse sehr rubig, doch war die Grundstimmung ziemlich sichtlich und die Kurse lagen im allgemeinen auf Freitags-

unversichtlich und die Kurse lagen im allgeneiten auf Freitags-Niveau.

Mine naktien: Bie Tunto 35 (Freitags-Schlußkurs 35): De Beers 7% (7%): East Rand 10/8 (10/8). — O elwerte: Mexican Bagie 12/8 (13/8): Royal Dutch 32% (32%): Shell Transport 4% (4%). — I Jod ust rie pap Iere: Gramophom 3% (35%): British Celtansen 12/6 (13/6): Glauzzioff 1//s (1/4): Swedish March ...B* 11% (13%): Delphom 2% (24%):

Persien-Verhandlungen mit Berger

Nachdem die persische Regierung den Vertrag mit dem deutsch-amerikanischen Bahbebukonsertium gekundigt hatte, wird jetzt mit einem rein deutschen Konsortium, das unter Führung der Julius Berger Tiefbau AG. steht, über Fertigstellung des nördlichen Teils der Eisenbahnlinie Khormusa (am Persischen Golf) — Hamadau — Teherau — Berdriges (am Kaspischen Meer) verhandett. Wie wir hüren, ist mit einem baldigen Abschlicht und 400 Mill. M. geschätzt, zu deren Deckung die persische Regierung die Einnahmen aus dem Zucker- und Teemonopol verwenden will.

Englischer Maschinenbau-Trust

Die beiden englischen Maschinenbaufirmen Ruston and Hornsby Ltd. in Lincoln und Lister u. Co. Ltd. in Dursley mit chotte gemeinschaft geschlessen. Die beiden Ge-sellschaften kontrollieren eine Anzahl von Tochterfirmen und angegliederter Unternehmungen im In und Ausland. Zweck der Arbeitagemeinschaft ist eine erhebliche Steigerung und Rationalisierung der Produktion.

Eisenmarkt nicht belebt

Essen, 30. Juni / Ullstein-Nachrichtendienst Der Eisenmarkt hat sieh mede der Eisenpreissenkung nicht belebt, de Handel und Verbraucher sich abwartend verhalten. Wenn dabei auch der stillere Geschäftigung in dieser Jahresseit zu bertektichtigen ist, so liest doch anbe, zu erwägen, ob die ab 1. Jan in Kraft gesette Preissenkung hirrichtend ist, um die vollständig ersturfe Absatzbewegung kräftig annatolien. Die deltung vollständig ersturfe Absatzbewegung kräftig annatolien. Die deltung der Werke ausgaleichen.

neutgen mott, um eine mangelinde Beschältigung der Werke ausnagleichen.

An den Auslandmarkten hat die Ungewißbeit über das Zustandekommen der internationalen Verkauftwerbände die Abschlußtätigkeit
in den letzten Wochen beeinträchtigt. Die Robeitoffversorgung der
Eisen- um Staltbergaungneisdustrie vertilet der treiklaufigen Preisen
für Robeiten, Schrott und Legterungen ohne Storagenkauf von Halbergaungneisdusten vertilet der treiklaufigen Preisen
für Robeiten, Schrott und Legterungen ohne Storagenmarkten hat weiter anchpelassen. Eine leichte Besserung der Nachferage ist vom Baumarkt aus für Träger zu verzeichnen. Des eschäft im Feinblechen und Waltdrähl ist noch stiller geworden.
Von einer vorübergehenden leichten Belebung nach der Preisermhägung abgeseben, hat sieh auch das Röhrengeschäft nicht gebesert. Die Edetskallindustrie klagt durohweg weiter über unbefriedigenden Geschäftsgang.

Russisches Interesse für Aegyptische Baumwolle. Wie aus Kairo gemeldet wird, soll ein Angebot der Sowietergierung vorliegen, in dem diese sich dazu verpflichtet, einen großen Teil der kommenden Baumwollernte kauflich zu arwerben, wem Aegypten sich bereit orklart, einen formellen Handels- und Freundschaftsvertren mit Kuland zu unterzeichnen.

land zu unterzeichnen.

Mail-Chemie Kaptalerhöhrung genehmigt. Die o. G. V.

Kail-Chemie Kaptalerhöhrung genehmigt. Die o. G. V.

Kail-Chemie Kaptalerhöhrung genehmigt. Die o. G. V.

Kail-Chemie Kaptalerhöhrung der Schaftlichen der Sa. Seine Miller der Schaftlichen der Schaftli

Auslandskonkurrens verden mit 20 ptt. abgelöt. Neu in den Auflichtens gewählt wurde Dr. Kurt Weigeli (DD-Bank).

Auslandskonkurrens verhindert Prejestabilisterung.

Auslandskonkurrens verhindert Prejestabilisterung.

Brider Ritter, Berlin, in der 997100 KM vertreien waren, genchnigte die Regularien für 1259 und beschlöß, den Reingewinn von 34 971 kM urt einleweiten Deckung und beschlöß, den Reingewinn von 34 971 kM urt einleweiten Deckung und Stehen von 14 971 kM urt einleweiten Deckung und beschlöß, den Reingewinn und beschlöß, den Reingewinn der Stehen und beschlichen Werten der Vorstunde, Bankier Otto Carsch, u. a. aus. den im Hinblick auf 98 988 KM ermäligt. In Ergänzung des Geschlächerichts führte der Vorstunde, Bankier Otto Carsch, u. a. aus. den im Hinblick auf die zuhlreichen Ausstalten der Stehen und der Stehen der Stehen der Stehen lassen. Desonders die Ergebenisee der leiten Zeit unterstütze diesen über der Stehen und der Verleichte Euflastung, da der Proseß durch einen Vergleich erleigt sie.

ikoligi ist.

Asfragartickgang Julius Pintsch AG, in der G.V. der

Julius Pintsch AG. in Berlin, in der S.V. dill. Rm mit 29,480 Sümmer

vertreten waren, wurden 19 CO. Dividende genehmigt. Bei den

Aufsichterstewählen wurden an Stelle von Carl Fürstenberg Dr. Otto

Jei de 18 (Erriiner Handeigeschlecht) und Rechtsgawalt Professor

Dr. Schach in an (Berlin) und Rechtseawalt Dr. Jung und generaten den gewählt. Der Auftragentagen sein nicht unerbeitlich unrück
nen gewählt. Der Auftragentagen sein nicht unerbeitlich unrück-

gegangen und das Geschäft zur Zeit nicht gut. Man bleibe aber bemüht, durch weiteren Ausbau des Auslandsgeschäftes, einen Aus-gleich für das gesunkene Inlandsgeschäft zu erzielen,

Lebhafte Opposition bei Berlin-Karlsruhe

Bei der ersten Abstimmung zeigte sich, daß die Verwal-Bei der ersten Abstimmung zeigte sieh, daß die verwäs-tung noch im Besitz der vollen Aktienneirheit war. Die Bilanz wurde mit mehr als 22 000 Stimmen gegen 331 Stim-men bei 33 Stimmen Enthaltung genehmigt. Die 5.6 Mill. M im Portefeuille der Gesellschaften liegenden Aktien betei-ligten sieh nicht an der Abstimmung. (Die Versammlung dauert an.)

Starke Umsatzsteigerung Dürener Metall. I Starke Umatrzeiegerung Dürener Metall, In der Gruty, der Dürene Meilurgen der Vertreiber der Ve

Warenmärkte

Ruhige Produktenbörse

Amtlich festgesetzte Preise an der Produktenbörse

Amtilleh festgesetzte Preise an der Produktenbörse weizen, märk. 282–390 386–50 Pettererisen Ragen, märk. 172–171 | Irz-171 |

Berlin, 30. Juni. Metallpreise. (Für 100 kg in GM) Vortag

Elektrolytkupfer wire bare (festgestellt v. d. Verein f. d. deutsche Elektrokupfer notiz Grighanhattenalumnium 98-99 pct. do. do. in Walz-od. Drahibarren Estamiakel Antimon Regulus Antimon Regulus	114.75 190,00 194,00 350,00 49.0051,00 47.0049,00	114,75 190,00 194,00 350,00 49,0061,00 46,0031,00
--	--	--

Magdeburg. 29. Juni. 2 we ker. Terminnelterungen: Juni. 7,108 pp. 50, 1301 7.4, 18 7.40 G. August 7.45 B. 7.50 G. September 7.50 B. 7.50 G. Oktober 7.60 B. 7.50 G. November 7.50 B. 7.50 G. Oktober 7.60 B. 7.50 G. November 7.50 B. 7.50 G. September 7.50 B. 7.50 G. Mar. 8.55 B. 8.50 G. Mai 8.55 B. 8.50 G. Tenden: rublg.

Hiermen. 30. Juni. 100 Ju

11,06, 2 mai 14,97 oc: 30x2 11,05 n 11x3 0; mai 14,97 oc: 30x2 11,15 bz.

Litto 1,00 2 mir. 6 n un w ol 1 e. (Anfang.) Lobomarkit.

Litto 1,00 2 mir. 6 n un w ol 1 e. (Anfang.) Lobomarkit.

1,00 2 mir. 1,00 2 m

Kurse gegen 2 Ukr

Baimler 33, Hiroch-Kupfer 130, He Berghau 242½, I. G. Farben
2026, APG, Lil, Ge-firel 118, Schuckert 172½, Elektr. Licht 118,
2026, APG, Lil, Ge-firel 118, Schuckert 172½, Elektr. Licht 118,
2026, APG, Lill, Ge-firel 118, Schuckert 172½, Fibriut 84,
2024, Electron 129, Ver. Stahl 82½, Oberhedart 635, Phoint 84, Harpeser
2122, Rheinstahl 118, NAG, Manusenann 575, Maschinenhau 175, Ritgere
2036, Comp. Oberkoks 1055, Hamburg Paket 1055, Nordal. Lill,
2026, Oberkoks 1055, Hamburg Paket 1055, Nordal. Lill,
2026, Oberkoks 1055, Hamburg Paket 1055, Nordal. Lill,
2027, Oberkoks 1055, Hamburg Paket 1055, Nordal. Lill

Weiterer Verlauf der Bösse

Kurse gegen 2 Unr

Daimler 33. Hr-sel-Kuffer 130. He. Bergebau 2125, I. G. Farben

Michael 13. Hr-sel-Kuffer 130. He. Bergebau 2125, I. G. Farben

Michael 13. Hr-sel-Kuffer 130. He. Bergebau 2125, I. G. Farben

Michael 13. Wer. Stahl 884, Oberheider 1632-S. Beleft. Licht 136.

Michael 13. Wer. Stahl 884, Oberheider 1632-S. Beleft. Licht 136.

Michael 13. Months 13.

Section Part Part	ist, a auf
Monagarren 28 240 00 280 00 Land Tigtz 70 150 00 40 Neubesitz 9.10-9.22 9.20 8.90 do. Kron. Rt. 4 1.95 1.95 Gebr. Körting 6 52 00 51 00 Schantung - 76 50	99 50 56 75 56 75 118 00 145 00 145 00 148 00 149 00 17 00 63 50 98 00 117 00 63 50 98 00 112 50 112 50 114 25 95 50 114 25 115 00 115 00 116 00 117 00 118 00 118 00 119 00 118 00
Personal all Che Werte 19 19 19 19 19 19 19 1	280 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0